

# **Geschäftsbericht 2023**

Swiss GAAP FER



**MATADOR**  
Secondary Private Equity AG

## ZAHLEN UND FAKTEN

### Firmenprofil

Die Matador Secondary Private Equity AG ist eine Private Equity Beteiligungsgesellschaft mit Sitz in der Schweiz, einem der attraktivsten Standorte für Private Equity (im Jahresabschluss als „Fonds“ bezeichnet). Die Schweiz bietet eine stabile politische und wirtschaftliche Umgebung, eine hohe Rechtssicherheit, eine günstige Steuerpolitik und einen guten Zugang zu talentierten Fachkräften und innovativen Unternehmen.

Wir sind uns bewusst, dass wir eine grosse Verantwortung gegenüber Ihnen, unseren geschätzten Aktionären, haben. Wir messen unseren Erfolg nicht an kurzfristigen Kennzahlen, sondern an der langfristigen Wertsteigerung unserer Assets. Wir legen grossen Wert auf Qualität, Zuverlässigkeit, Transparenz und Nachhaltigkeit in allem, was wir tun. Wir kommunizieren regelmässig und offen mit Ihnen über unsere Strategie, unsere Ergebnisse und unsere Pläne. Wir laden Sie ein, uns jederzeit zu kontaktieren, wenn Sie Fragen oder Anregungen haben.

Die Matador Secondary Private Equity bietet ihren Aktionären eine attraktive Möglichkeit, in eine sonst schwer zugängliche Anlageklasse zu investieren, die hohe Renditen verspricht. Dabei profitieren unsere Aktionäre von der Liquidität einer börsennotierten Aktie, die sie jederzeit kaufen oder verkaufen können. Die Matador Secondary Private Equity AG verfügt über ein hoch qualifiziertes Team aus Partnern und Managern, die langjährige Erfahrung und hervorragende Ergebnisse im Private Equity Bereich vorweisen können. Sie sind in der Lage, die besten Investments auszuwählen, die eine starke Marktposition, ein solides Management und ein nachhaltiges Wachstumspotenzial haben, um den Wert für unsere Aktionäre zu maximieren.

### Private Equity

Private Equity ist eine Form der Eigenkapitalfinanzierung, bei der Investoren im Gegensatz zur klassischen Kreditvergabe durch Banken direkt in Unternehmen investieren, um deren Entwicklung zu fördern. Im Gegenzug erwarten die Investoren eine hohe Rendite für ihr eingesetztes Kapital, die sie durch den Verkauf ihrer Beteiligungen realisieren. Private Equity Investoren sind in der Regel langfristig orientiert und bringen neben Kapital auch Know-how und Netzwerk in die Unternehmen ein.

### Kursinformationen per 31.12.2023

Schlusskurs pro Aktie:		4.35 CHF/Aktie: BX Swiss
Wechselkurs USD/CHF:		0.84128
Wechselkurs EUR/CHF:		0.92870
Anzahl ausstehender Inhaberaktien	à 1.00 CHF:	14'995'742
Anzahl ausstehender Namenaktien	à 0.10 CHF:	3'000'000
Marktkapitalisierung Inhaberaktien BX Swiss:		65'231'478 CHF*

ISIN / WKN:

CH0042797206 / A0Q3W8

Symbol:

SQL

\*nur Inhaberaktien sind kotiert: 4.35 CHF x 14'995'742 Stück.

[www.matador.ch](http://www.matador.ch)

# INHALT

## **Geschäftsbericht**

Bericht des Verwaltungsrats	Seite 5
Managementreport	Seite 6
ESG - Environmental Social Governance	Seite 11
Corporate Governance	Seite 13

## **Jahresabschluss**

Bilanz	Seite 17
Erfolgsrechnung	Seite 18
Geldflussrechnung	Seite 19
Eigenkapitalnachweis	Seite 20
Anhang zum Jahresabschluss	Seite 21

## **Revisionsstellenbericht**

Bericht der Revisionsstelle	Seite 48
-----------------------------	----------

## BERICHT DES VERWALTUNGSRATS

Sehr geehrte Aktionäre,

wir leben in turbulenten Zeiten, in denen die Märkte Achterbahn fahren und viele Anleger nervös sind. In solchen Situationen ist es wichtig, einen kühlen Kopf zu bewahren und nach Investmentmöglichkeiten zu suchen, die andere übersehen und eine "Margin of Safety" bieten.

Bei Secondary Private Equity ist dies genauso. Der Kauf von bestehenden Portfolios zu einem deutlichen Abschlag auf den inneren Wert bietet eine gewisse Sicherheit und schafft zusätzlich Wertsteigerungsmöglichkeiten. Wir haben in der Vergangenheit schon oft von solchen Gelegenheiten profitiert, und wir sind immer auf der Suche nach neuen. Wir haben ein erfahrenes Team, das den Markt für Secondary Private Equity ständig beobachtet und analysiert. Wir haben strenge Kriterien, um nur die besten Investments auszuwählen, die eine starke Marktposition, ein solides Management und ein nachhaltiges Wachstumspotenzial haben. Wir haben eine langfristige Perspektive, die es uns erlaubt, über die kurzfristigen Herausforderungen hinwegzusehen, um langfristig überdurchschnittlich erfolgreich zu sein.

Private Equity ist eine der besten Anlageklassen, die es gibt. Private Equity bietet uns die Möglichkeit, in innovative und wachstumsstarke Unternehmen zu investieren, die sonst für die meisten Anleger unerreichbar sind. Secondary Private Equity ist dabei unser Stabilitätsanker, der uns gut vor den Turbulenzen der Kapitalmärkte schützt. Die aktuellen wirtschaftlichen und politischen Entwicklungen sind voller Unsicherheit und Volatilität, die die Aktien- und Anleihemärkte stark beeinflussen. Private Equity hingegen ist weniger anfällig für solche Schwankungen, denn es basiert auf den langfristigen und fundamentalen Werten der Unternehmen, in die wir investieren.

Wir sind stolz darauf, dass wir einen vielfältigen und loyalen Aktionärskreis haben, der uns vertraut und unterstützt. Zu unseren Aktionären gehören Family Offices, Banken, Vermögensverwalter, Fonds, Stiftungen auch zahlreiche Privatpersonen. Der Verwaltungsrat selbst ist grösster Aktionär der Gesellschaft und hat die gleichen Interessen wie Sie: Wir wollen eine hohe Rendite bei überschaubarem Risiko erzielen. Wir glauben, dass Secondary Private Equity eine der besten Möglichkeiten ist, um in diesen unsicheren Zeiten attraktive Renditen zu erzielen. Wenn Sie mehr darüber erfahren wollen, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

Für das in uns gesetzte Vertrauen danken wir allen Aktionären und Partnern herzlich.

Der Verwaltungsrat

Dr. Florian Dillinger, Präsident des Verwaltungsrates

## MANAGEMENTREPORT

2023 war ein schwieriges Jahr: Wir haben im Geschäftsjahr 2023 ein um Währungseffekte bereinigtes Ergebnis in Höhe von 1.8 Mio. CHF erzielt. Währungsverluste in der Höhe von 4.7 Mio. CHF, ausgelöst insbesondere durch den im Jahr 2023 sehr starken CHF gegenüber den USD, ergaben unter dem Strich aber einen Verlust in Höhe von 2.9 Mio. CHF.

Von den enormen Turbulenzen, die der Private Equity Markt seit Ende 2021 erlebt hat, haben wir uns nicht beeindrucken lassen. Während viele andere Investoren panisch verkauft oder gekauft haben, haben wir ruhig und besonnen gehandelt und die erfolversprechendsten Investments ausgewählt.

Unser Portfolio haben die Marktkorrekturen kaum berührt und es ist bestens für die kommenden Jahre aufgestellt. Wir haben auch im Jahr 2023 von steigenden Bewertungen und Rückflüssen profitiert, die unsere Bilanz gestärkt haben. Wir sind optimistisch, dass wir diese positive Entwicklung im laufenden Jahr 2024 fortsetzen werden.

Private Equity ist eine Anlageklasse, die sich als äusserst lukrativ erwiesen hat und zweistellige Renditen verspricht. Trotz der enormen Herausforderungen, mit denen die Weltwirtschaft derzeit konfrontiert ist, hat sich die Private-Equity-Branche auch im Jahr 2023 erfolgreich behauptet. Der Aufbau eines Private-Equity-Portfolios erfordert beträchtlichen Aufwand, harte Arbeit und umfangreiches Fachwissen. Es erfordert auch viel Geduld, da die Unternehmen, die von einem Private Equity Fonds erworben werden, sich erst noch entwickeln und ihren Unternehmenswert steigern müssen. Investitionen in Private Equity sind nur sinnvoll, wenn Anleger in der Lage sind, im Laufe der Zeit ein diversifiziertes Portfolio aufzubauen, das in viele verschiedene Unternehmen investiert ist. Nur so kann man von unterschiedlichen Wirtschaftszyklen profitieren und das Risiko minimieren. In der Regel ist ein Gesamtvolumen von mehreren Millionen erforderlich. Die Auswahl der richtigen Private Equity Fonds ist entscheidend. Investiert man beispielsweise in einen Fonds aus dem oberen Viertel, kann man sich über jährliche Renditen von 20 Prozent oder mehr freuen und im Durchschnitt immer noch zweistellige Renditen erzielen.

Pooled IRR (US\$) 01.01.1991 – 31.12.2022	US Buyout	Europe Buyout	Asien Buyout	US VC	Europe VC	Asien VC
Average Best-Performer	51.97%	40.57%	40,74%	66.61%	64.54%	68,04%
Upper Quartile	26.10%	20.63%	19,56%	30.90%	25.32%	25,62%
Median	15.97%	11.36%	11,05%	13.97%	8.99%	15,79%

### Investitionstätigkeit

Im Jahr 2023 haben wir zwei Commitments in Höhe von 15 Mio. USD erworben, die uns Zugang zu einigen der besten privaten Unternehmen in Europa und in den USA bieten. Im Rahmen dieser Transaktion konnten wir z. B. ein Portfolio, bestehend aus mehreren US-Tech Gesellschaften, mit rund 45% auf den inneren Wert erwerben.

Mit dem Verkauf unserer Anteile am ASF Peace Co-Invest Fund und eQ Secondary III Fund, konnten wir schöne Gewinne realisieren. Es war ein guter Zeitpunkt, um auszusteigen, da die Fonds ihre Ziele erreicht hatten und wir anderweitig besser investieren konnten.

Wir sind zufrieden, dass wir auch in diesem schwierigen Jahr ein um Währungseffekte bereinigtes ausgeglichenes Ergebnis erzielen konnten. Wir haben ein starkes Portfolio, das uns weiterhin attraktive Renditen liefern wird. Wir haben auch eine gute Position, um von den Secondary Private Equity Transaktionen zu profitieren, die sich in solchen Zeiten ergeben. Die Performance der letzten Jahre zeigt, dass wir mit unseren Secondary Investments in schwierigen Zeiten immer den Grundstein für eine überaus erfolgreiche Entwicklung in den darauffolgenden Jahren gelegt haben. Aufgrund dessen erwarten wir für das Jahr 2024 ein erfolgreiches Geschäftsjahr.

### **Portfolio-Performance**

Die Matador Secondary Private Equity AG erzielte per 31.12.2023 ein um Währungseffekte bereinigtes Ergebnis in Höhe von 1'802'173 CHF. Der Aktienkurs der Gesellschaft stand am 31.12.2023 bei 4.35 CHF pro Inhaberaktie an der Berner Börse (BX Swiss).

Das Private Equity Portfolio (Fonds) konnte weiter ausgebaut und noch breiter diversifiziert werden – Buchwerte per 31.12.2023:

• Fonds (Private Equity Fonds)	61'720'274 CHF
• Wertschriften (langfristig)	8'926'745 CHF
• Flüssige Mittel	3'338'164 CHF
• Übrige kurzfristige Forderungen	7'046'463 CHF

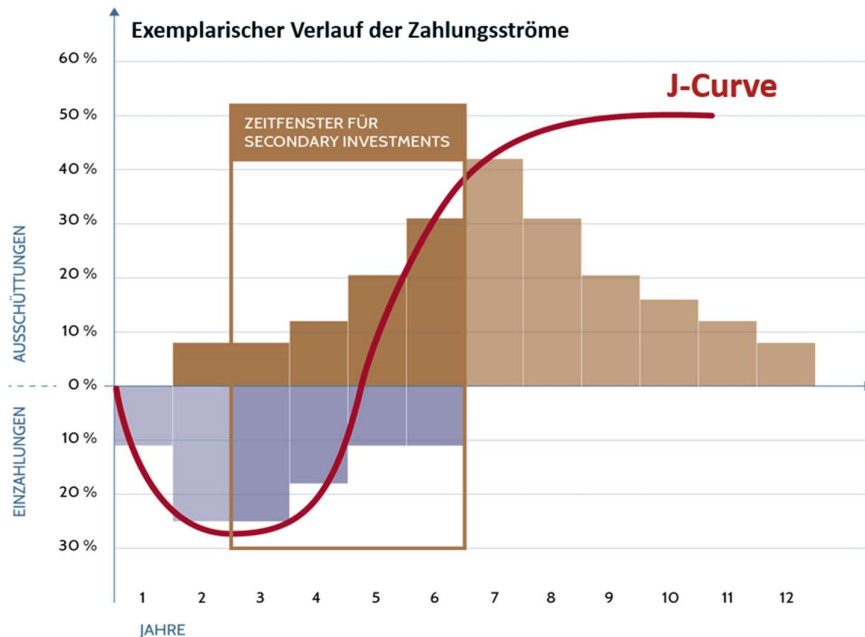
### **Secondary Private Equity**

Secondary ist Private Equity in seiner profitabelsten Form und bedeutet, dass man die Anteile an einem privaten Unternehmen von einem anderen Investor kauft, der aus irgendeinem Grund aussteigen will. Das kann verschiedene Gründe haben, zum Beispiel, dass er Geld braucht, dass er seine Strategie ändert oder dass er einfach die Geduld verliert. Was auch immer der Grund ist, wir freuen uns, denn wir können dadurch Beteiligungen an qualitativ hochwertige Unternehmen zu einem besonders guten Kaufpreis erwerben.

Warum ist das so? Weil der Verkäufer oft unter Druck steht, schnell zu verkaufen und bereit ist, einen erheblichen Abschlag auf den wahren Wert des Unternehmens zu akzeptieren.

## Optimaler Einstiegspunkt: Einstieg in der profitablen Phase

Secondary Private Equity Portfolios sind optimaler Weise bereits ab dem Kaufzeitpunkt Cash-Flow positiv.



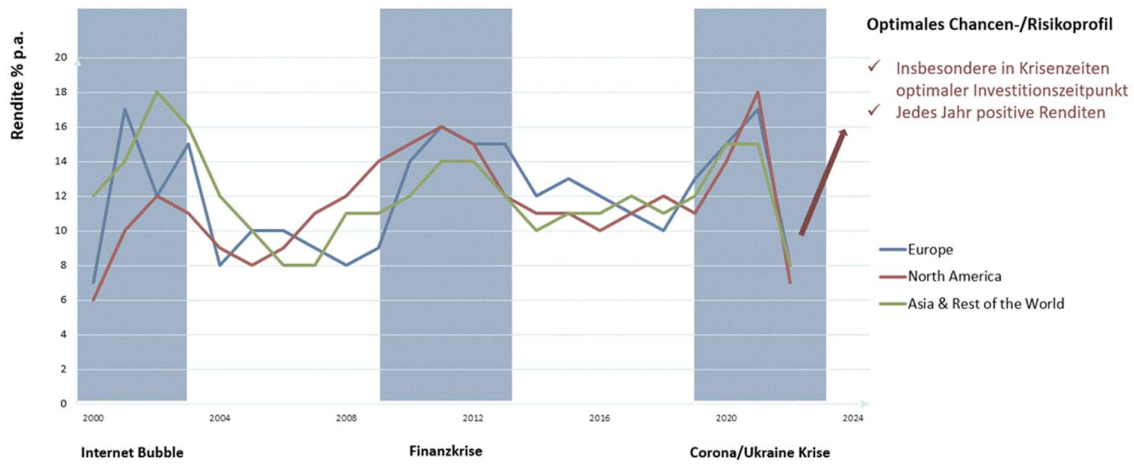
Im laufenden Geschäftsjahr konnte die Matador Secondary Private Equity AG Erträge aus Private Equity Anlagen (Fonds), Beteiligungen, Wertschriften, Wertanpassungen von Anlagen sowie Zinserträge erzielen. Bezüglich zukünftiger Neuinvestments werden wir unsere erfolgreiche Strategie beibehalten und weiter in Secondary Private Equity investieren. Um die Liquidität der Gesellschaft langfristig zu sichern, hat die Matador Secondary Private Equity AG eine Anleihe auf den Markt gebracht und in der Berichtsperiode im Umfang von 5 Mio. EUR auf 30 Mio. EUR aufgestockt (vgl. Ziffer 11 des Anhanges). Die Sicherung einer nachhaltigen Finanzierung der Gesellschaft hat höchste Priorität.

### Robuster Markt

Private Equity ist eine Anlageklasse, die sich in Zeiten der wirtschaftlichen Unsicherheit als sehr robust und anpassungsfähig erwiesen hat. Das haben wir sowohl in der Finanzkrise als auch jetzt erneut während der Covid-Pandemie oder des Ukraine Kriegs gesehen. Private Equity gestützte Unternehmen konnten in diesen Krisen ihre Wettbewerbsfähigkeit steigern und ihre Geschäftsmodelle weiterentwickeln. Sie konnten dadurch die Erwartungen der Investoren erfüllen oder sogar übertreffen. Investoren, die in Private Equity investieren, wissen, dass sie einen langen Atem brauchen. Sie wissen aber auch, dass sie dafür belohnt werden. Die Erfahrung zeigt, dass die besten Renditen in Private Equity erzielt werden, wenn man in der Krise investiert und die Früchte in der Erholung erntet. Das haben wir bei der Matador Secondary Private Equity AG immer wieder bewiesen und die Ergebnisse der letzten Jahre bestätigen das.

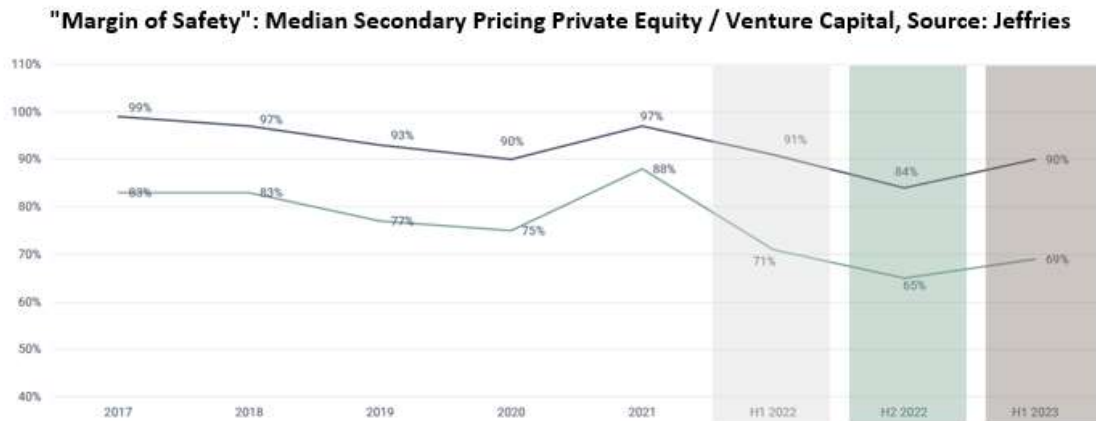


Secondary Private Equity ist **extrem krisensicher** und seit über 20 Jahren in jedem Vintage Jahr mit **positiven** Renditen



## Wettbewerb/Preise

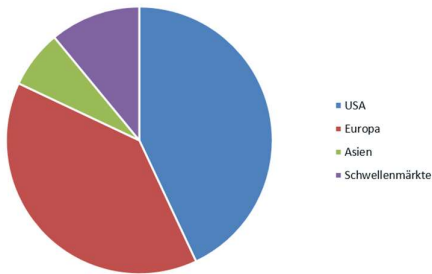
Wir erleben heute eine ähnliche Situation wie zu Beginn der Covid-Pandemie. Die meisten grossen und erfahrenen Investoren haben sich aus dem Markt zurückgezogen. Sie warten ab, bis sich die Lage beruhigt und sich bessere Chancen bieten. Sie müssen ihre Portfolios anpassen und Anteile verkaufen. Das ist für uns eine grosse Chance. Wir können als Secondary Private Equity Investoren, von diesem Markt profitieren und Beteiligungen von den besten Unternehmen zu einem günstigen Preis kaufen. Der Sekundärmarkt ist in den letzten Jahren sehr dynamisch gewachsen: Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, Beteiligungen von einzelnen Unternehmen oder ganze Portfolios zu erwerben.



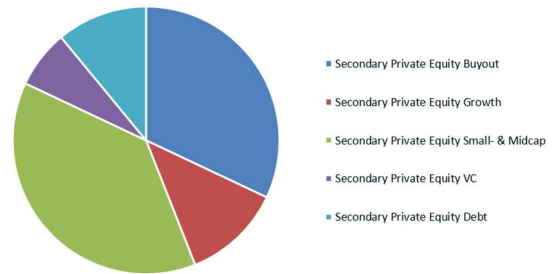
## Breite Diversifikation

USA und Europa (insbesondere Nordeuropa) sind die geografischen Investitionsschwerpunkte der Matador Secondary Private Equity AG.

### Geografische Allokation



### Private Equity Portfolio nach Investmentphase



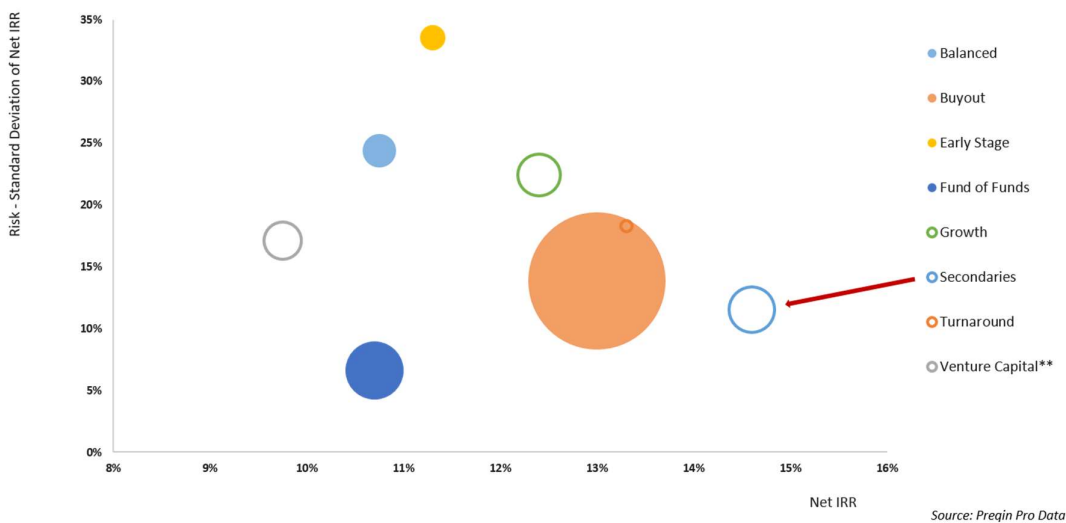
### Portfolio

Wir sind mit der Entwicklung unserer Private Equity Investments (im Jahresabschluss „Fonds“ bezeichnet) sehr zufrieden. Sie haben uns auch 2023 erfreulich hohe Ausschüttungen beschert. Wir haben auch viele Cash Calls erfüllt und unser Portfolio weiter ausgebaut. Wir erwarten, dass unsere Private Equity Investments im Jahr 2024 weiter an Wert gewinnen werden. Diversifikation und Risikominimierung stehen neben zweistelligen Renditeerwartungen klar im Vordergrund.

### Optimales Chancen/Risiko Verhältnis

Secondary Private Equity Portfolios sind beim Kauf bekannt und können vorab ausgiebig geprüft werden und bieten dadurch nachweislich hervorragende Renditechancen bei geringem Risiko. Secondary Private Equity bietet sowohl unter dem Aspekt der Wertentwicklung als auch unter dem Gesichtspunkt des Risikomanagements ein hervorragendes Chancen/Risiko Verhältnis.

### Risk/Return-Map: Ø Zehnjahresrenditen



Investitionen in Anleihen, Wertschriften und Private Debt Anlagen, welche als kurzfristig verfügbare Liquiditätsanlage in der Krise dienten, wurden reduziert und in Secondary Private Equity investiert.

## **ESG - Environmental Social Governance**

### **Präambel & Umfang**

Die Matador Secondary Private Equity AG ist davon überzeugt, dass die Integration von Umwelt-, Sozial- und Governance-Überlegungen (ESG) in unseren Investmentprozess unser Ziel unterstützt, nachhaltig hohe Renditen zu erzielen. Wir bemühen uns, die Principles for Responsible Investment (PRI) bei unseren Investmentaktivitäten umzusetzen. Obwohl ein Grossteil unserer Investitionen im Sekundärmarkt erfolgt, wo wir Eigentumsanteile an zahlreichen Partnerschaften und hunderten von zugrunde liegenden Unternehmen übernehmen, werden wir unseren Einfluss bei den Fondsmanagern nutzen, um Best Practices zu fördern, wo dies möglich ist. Wir sind uns bewusst, dass Fragen der sozialen Verantwortung von Unternehmen und der Nachhaltigkeit von wesentlicher Bedeutung sind und nehmen unsere Pflicht gegenüber den von uns betreuten Investoren ernst.

### **Investitionsanalyse & Due Diligence**

Wir erkennen an, dass ESG-Überlegungen zunehmend wesentliche Risiken und Chancen offenlegen, die das Potenzial haben, den Net Asset Value zu beeinflussen. Wir sind bestrebt, während unseres Due-Diligence-Prozesses ein umfassendes Bewusstsein für diese Themen zu entwickeln. Wir halten uns an die höchsten Standards und sind bestrebt, in zugrunde liegende Fonds zu investieren, die sich zu Wohlverhaltensstandards verpflichten, wozu mindestens die Einhaltung aller geltenden lokalen und internationalen Gesetze und Vorschriften gehört. Darüber hinaus investieren wir bevorzugt in Fonds, die über die Mindeststandards hinausgehende Prinzipien, einschliesslich, aber nicht beschränkt auf Themen wie Umwelt (z. B. Verschmutzung und Abfall), Soziales (z. B. Arbeitsgesetze, Gesundheit und Sicherheit, Menschenrechte) und Governance (z. B. Bekämpfung von Bestechung und Korruption, Ethik, Rechnungslegung) umsetzen. Der Due Diligence-Prozess der Matador Secondary Private Equity AG zielt darauf ab, ein Verständnis für die Chancen und Risiken von Investitionen zu entwickeln. Die Daten werden durch die Überprüfung von Fondsberichten, direkte Interaktion mit Fondsmanagern, Marktforschung und die Nutzung von Matadors Netzwerk von Marktexperten gesammelt. Es ist das Ziel der Matador Secondary Private Equity AG, während dieses Prozesses Informationen zu ESG-Überlegungen zu sammeln. Fonds- und Investmentmanager werden aufgefordert, während unseres Diligence-Prozesses Informationen zu ihren ESG-Richtlinien zu liefern.

### **Eigentümerschaft**

Während der Eigentümerschaft der Anlagen überwachen wir die ESG-Fortschritte unserer zugrunde liegenden Fonds, um sicherzustellen, dass die Interessen unserer Aktionäre gut geschützt sind. Wenn wir von einem bedeutenden ESG-Thema erfahren, welches aktive Aufmerksamkeit erfordert, arbeiten wir mit dem zugrunde liegenden Fonds zusammen, um zu verstehen, wie sie die Situation angehen. Wo immer möglich, nutzen wir unseren Einfluss, um ESG-Themen und -Bedenken anzusprechen.

### **Governance**

Die Matador Secondary Private Equity AG fördert die systematische Überprüfung von ESG-Themen auf höchster Ebene während des Investmentzyklus. Der Verwaltungsrat der Matador Secondary Private Equity AG beaufsichtigt

die ESG-Politik, die Performance und das Reporting und ist dafür verantwortlich, die Umsetzung der ESG-Politik zu steuern und die weitere ESG-Integration in die Investmentprozesse voranzutreiben.

## **CORPORATE GOVERNANCE**

### **Statuten**

Die Statuten der Gesellschaft entsprechen Schweizer Recht und können auf der Homepage der Matador Secondary Private Equity AG abgerufen werden: [www.matador.ch](http://www.matador.ch)

### **Kapitalstruktur**

Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt 15'295'742 CHF und ist eingeteilt in 14'995'742 Inhaberaktien zu je 1.00 CHF (in Worten: Franken ein) Nennwert und 3'000'000 Namenaktien zu je 10 Rappen (in Worten: Rappen zehn) Nennwert. Das Aktienkapital ist vollständig liberiert. Der Besitz einer Aktie schliesst automatisch die Anerkennung der jeweiligen Statuten der Gesellschaft mit ein.

### **Geschäftsmodell und Aktionariat**

Die Matador Secondary Private Equity AG ist eine börsennotierte Aktiengesellschaft mit Sitz in der Schweiz. Das Geschäftsfeld bezieht sich auf Secondary Private Equity Investments. Ihr Portfolio ist breit diversifiziert nach Branchen, Regionen und Wirtschaftszyklen. Matador Secondary Private Equity AG eröffnet ihren Aktionären alle Vorteile eines Private Equity Investments. Und sogar noch mehr: Private Equity sind Unternehmensbeteiligungen, die nicht an der Börse gehandelt werden. Das macht sie unter anderem zu krisensicheren Sachwerten, die nachweislich überdurchschnittliche Renditen erzielen. Die Matador Secondary Private Equity AG investiert in diesem Segment und eröffnet Investoren mit dieser Aktie neue Chancen.

### **Matador Secondary Private Equity AG investiert in Secondary Private Equity – was heisst das genau?**

Private Equity Investments sind ausserbörslich gehandelte Unternehmensbeteiligungen. Möchte ein Investor seine bestehende Private Equity Beteiligung vorzeitig verkaufen, um das Portfolio umzustrukturieren oder Liquidität zu gewinnen, so geht das nur über den Zweitmarkt, dem sogenannten Secondary Markt. Und genau hier investiert die Matador Secondary Private Equity AG: In Secondary Private Equity.

### **Grundlegende Vorteile von Secondary Private Equity**

#### **Diversifikation**

Durch Investitionen in verschiedene Unternehmen wird eine breite Diversifikation erreicht, was das Risiko gegenüber einer einzelnen Investition deutlich reduziert.

#### **Zugang zu etablierten und vor allem Cash-Flow positiven Unternehmen**

Durch den Kauf von Anteilen an bestehenden Private-Equity-Fonds oder Unternehmen erhält man Zugang zu etablierten Unternehmen mit nachgewiesener Leistung und Erfolgsgeschichte.

### **Potenziell höhere Renditen**

Secondary Private Equity bietet Investitionsmöglichkeiten in etablierte Unternehmen, die bereits solide Gewinne erwirtschaften. Dies eröffnet Anlegern die Möglichkeit, von potenziell höheren Renditen zu profitieren, im Gegensatz zu Investitionen in Start-ups oder jüngere Unternehmen.

### **Professionelles Management**

Secondary Private Equity wird von erfahrenen Fondsmanagern verwaltet, die ihr Handwerk verstehen und über umfangreiches Fachwissen verfügen. Diese Expertise ermöglicht eine professionelle Verwaltung der Investitionen und erhöht die Chance auf Erfolg. Mit ihrem Know-how und ihrer Erfahrung sind diese Fondsmanager in der Lage, die besten Entscheidungen zu treffen und das Portfolio des Unternehmens zu optimieren. Das Ergebnis ist eine höhere Rendite für die Investoren und ein erfolgreiches Unternehmen.

### **Zugang zu exklusiven Deals**

Investoren können durch Secondary Private Equity Zugang zu Investitionsmöglichkeiten erhalten, die normalerweise nur institutionellen Anlegern vorbehalten sind und nur schwer zugänglich sind. Das Ergebnis ist ein Portfolio, das auf die Bedürfnisse des Investors zugeschnitten ist und eine höhere Rendite bietet.

### **Einstieg in der profitablen, Cash-Flow-positiven Phase**

Die Portfolio-Unternehmen haben sich bereits entwickelt und sind nun in der Lage, Gewinne zu erzielen und positive Zahlungsströme zu generieren.

### **Kein Blindpool Risiko**

Wir kaufen nicht die Katze im Sack. Wir kennen die Unternehmen, die wir übernehmen, sehr gut und prüfen sie sorgfältig, bevor wir uns entscheiden. Wir wollen nur die besten Unternehmen für unser Portfolio, die uns langfristig Rendite bringen werden.

### **Optimales Chancen/Risiko-Verhältnis**

Secondary Private Equity ermöglicht es, von hohen Renditen zu profitieren, ohne hohe Risiken einzugehen. Das ist durch zahlreiche Studien belegt.

### **Zugang zu Private Equity**

Private Equity ist eine Anlageklasse, die sich durch hohe Renditen auszeichnet, aber auch hohe Hürden hat. Um in private Unternehmen zu investieren, braucht man viel Kapital und Geduld. Die meisten Private Equity Beteiligungen sind für mindestens 10 Jahre festgelegt und nicht an der Börse handelbar. Mit der Matador Secondary Private Equity AG können Sie diese Nachteile vermeiden. Mit der Aktie der Matador Secondary Private Equity AG können unsere Aktionäre an einem breit gestreuten Private Equity Portfolio ab einem beliebigen Investitionsvolumen partizipieren.

## **Liquides Investment**

Statt einer Kapitalbindung von mehreren Jahren ist die Matador Secondary Private Equity AG Aktie ein depotfähiges, liquides Wertpapier mit täglicher Bewertung und Handelbarkeit an der Berner Börse (BX Swiss).

## **Management**

Wir haben ein starkes Team hinter der Matador Secondary Private Equity AG, das über viel Erfahrung und Kontakte im Private Equity Bereich verfügt. Unser Verwaltungsrat, Beiräte und Partner kennen die besten Private Equity Manager und arbeiten eng mit ihnen zusammen. Sie sind auch selbst grösster Aktionär der Gesellschaft und haben die gleichen Interessen wie Sie: Wir wollen eine hohe Rendite bei überschaubarem Risiko und eine langfristige kontinuierliche Steigerung des Unternehmenswertes erzielen.

## **Aktionariat**

In der Vergleichsperiode hat sich die Investorengruppe rund um den Verwaltungsrat der Gesellschaft aufgelöst. Von den insgesamt 14'995'742 Inhaberaktien der Matador Secondary Private Equity AG werden per 31.12.2023 8'770'900 Inhaberaktien von nahestehenden Personen gehalten. 5'955'299 Inhaberaktien befinden sich im Streu- und 269'543 im Eigenbesitz.

Von den insgesamt 3'000'000 Namenaktien der Matador Secondary Private Equity AG werden per 31.12.2023 3'000'000 Namenaktien vom Verwaltungsratspräsidenten Herrn Dr. Florian Dillinger gehalten.

## **Verwaltungsrat**

Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Der Verwaltungsrat hat die oberste Entscheidungsgewalt und ist verantwortlich für die Politik und Leitung des Unternehmens. Der Verwaltungsrat bestimmt die strategische Ausrichtung, die Rechnungslegung, die Organisation und die Finanzpolitik, die von der Gesellschaft einzuhalten sind. Der Verwaltungsrat ist ferner für die Ernennung der Mitglieder des Managements und zeichnungsberechtigten Führungskräfte der Gesellschaft zuständig und überwacht die Führung und Anlageentscheidungen der Gesellschaft. Zudem ist er für die Vorbereitung des Geschäftsberichts und der Generalversammlung sowie die Durchsetzung der Aktionärsbeschlüsse verantwortlich. Der Verwaltungsrat kann die Verantwortung des laufenden Geschäfts an die von ihm kontrollierte Geschäftsleitung übertragen. Der Verwaltungsrat genehmigt sämtliche Vergütungen innerhalb des von der Generalversammlung genehmigten Gesamtbetrages gemäss Vergütungsbericht.

## **Verwaltungsratsmitglieder**

- Dr. Florian Dillinger, Präsident des Verwaltungsrats
- Dr. Robert Ettl, Mitglied des Verwaltungsrats

## **Entschädigungen des Verwaltungsrats**

Die Mitglieder des Verwaltungsrats werden für Ihre Mitarbeit für das Geschäftsjahr 2023 wie folgt entschädigt: 30'000 CHF für den Präsidenten, 30'000 CHF für die Mitglieder.

### **Sitzungen des Verwaltungsrats / Generalversammlung**

Der Verwaltungsrat versammelt sich in der Regel viermal jährlich zu einer ordentlichen Sitzung. Das Tagesgeschäft wird mittels Besprechungen abgewickelt. Die Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2022 fand am 26. Mai 2023 statt.



**MATADOR SECONDARY PRIVATE EQUITY AG – Jahresabschluss 2023 nach Swiss GAAP FER**

<b>BILANZ</b>	<b>Anhang:</b>	<b>31.12.2023</b>	<b>31.12.2022</b>
		CHF	CHF
<b>AKTIVEN</b>			
<b>Umlaufvermögen</b>			
Flüssige Mittel		3'338'164	582'556
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	1 / 25	-	3'371'068
Forderungen aus Finanzgeschäften	2	-	1'336'528
Übrige kurzfristige Forderungen	3	7'046'463	5'741'950
Private Debt	4	-	1'750'305
Aktive Rechnungsabgrenzungen		3'622	126'004
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>10'388'250</b>	<b>12'908'411</b>
<b>Anlagevermögen</b>			
Finanzanlagen			
- Fonds	5 / 23	61'720'274	67'273'347
- Wertschriften	5 / 23	8'926'745	-
- Aktive latente Ertragssteuern	5 / 10	917'950	683'603
Beteiligungen	5	4'653'567	5'715'159
Sachanlagen	6	-	145
Immaterielle Anlagen	6	5'200	2'875
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>76'223'736</b>	<b>73'675'129</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>86'611'986</b>	<b>86'583'540</b>
<b>PASSIVEN</b>			
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7	30'974	32'152
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	8	-	2'534'214
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	9	969'331	844'484
Kurzfristige Rückstellungen	10	1'714'470	390'800
Passive Rechnungsabgrenzungen	9	552'878	513'737
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>3'267'653</b>	<b>4'315'387</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>			
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	11	27'861'000	24'733'000
Passive latente Ertragssteuern	10	2'018'467	2'198'492
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>		<b>29'879'467</b>	<b>26'931'492</b>
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>33'147'120</b>	<b>31'246'879</b>
<b>Eigenkapital</b>			
Aktienkapital	12	15'295'742	15'295'742
Kapitalreserven		26'264'681	28'777'290
Gewinnreserven		15'942'730	10'643'211
Eigene Aktien	13 / 23	-1'165'066	-4'679'101
Jahresergebnis		-2'873'221	5'299'519
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>53'464'866</b>	<b>55'336'661</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>86'611'986</b>	<b>86'583'540</b>

**MATADOR SECONDARY PRIVATE EQUITY AG – Jahresabschluss 2023 nach Swiss GAAP FER**

ERFOLGSRECHNUNG	Anhang:	01.01.2023	01.01.2022
		-31.12.2023	-31.12.2022
		CHF	CHF
Erfolg Fonds	14	2'483'205	9'435'719
Erfolg Beteiligungen		-77'681	-107'344
Erfolg Wertschriften	15	1'336'061	20'870
Währungserfolg	16	-4'675'394	-332'235
Übriger Finanzertrag	17	443'500	438'739
Übriger Finanzaufwand	18	-1'261'740	-1'050'939
Aufwand Drittleistungen		-133'399	-177'970
<b>Total Finanzgeschäftserfolg</b>		<b>-1'885'448</b>	<b>8'226'839</b>
<b>TOTAL NETTOERFOLG</b>		<b>-1'885'448</b>	<b>8'226'839</b>
Raumaufwand		-18'000	-18'000
Fahrzeug- und Transportaufwand		-12'376	-40'344
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen		-5'980	-10'108
Verwaltungs- und Informatikaufwand		-285'715	-288'210
Werbeaufwand		-30'133	-34'412
Sonstiger betrieblicher Aufwand	19	-674'475	-1'401'126
<b>Total übriger betrieblicher Aufwand</b>		<b>-1'026'679</b>	<b>-1'792'201</b>
<b>BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR ABSCHREIBUNGEN, WERTBERICHTIGUNGEN UND STEUERN</b>		<b>-2'912'127</b>	<b>6'434'638</b>
Abschreibungen und Wertberichtigungen von Sachanlagen und immateriellen Anlagen	6	-3'435	-4'959
<b>Total Abschreibungen und Wertberichtigungen</b>		<b>-3'435</b>	<b>-4'959</b>
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	20	-144'821	-627'322
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	20	3'250	21'005
<b>Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg</b>		<b>-141'571</b>	<b>-606'317</b>
<b>BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR STEUERN</b>		<b>-3'057'133</b>	<b>5'823'362</b>
Latente Ertragssteuern	10	183'912	-523'844
<b>Total Ertragssteuern</b>		<b>183'912</b>	<b>-523'844</b>
<b>JAHRESERGEBNIS</b>		<b>-2'873'221</b>	<b>5'299'519</b>
<b>Ergebnis pro Aktie in Rp.:</b>	21		
Inhaberaktien (à 100 Rp.)			
- Unverwässertes Ergebnis pro Aktie		-20.19	38.83
- Verwässertes Ergebnis pro Aktie		-20.19	35.65
Namenaktien (à 10 Rp.)			
- Unverwässertes Ergebnis pro Aktie		-2.02	3.88
- Verwässertes Ergebnis pro Aktie		-2.02	3.57

**MATADOR SECONDARY PRIVATE EQUITY AG – Jahresabschluss 2023 nach Swiss GAAP FER**

<b>GELDFLUSSRECHNUNG</b>	<b>01.01.2023</b> <b>-31.12.2023</b>	<b>01.01.2022</b> <b>-31.12.2022</b>
	CHF	CHF
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>		
+ / - Jahresergebnis	-2'873'221	5'299'519
<b>Aufrechnung von fondsneutralen Aufwendungen und Erträgen</b>		
+ / - Abschreibungen und Wertberichtigungen	512'383	-9'417'385
+ / - Veränderung fondsunwirksame Rückstellungen	-234'347	435'775
<b>Total fondsneutrale Aufwendungen und Erträge</b>	<b>278'035</b>	<b>-8'981'610</b>
<b>Veränderung des Nettoumlaufvermögens</b>		
+ / - Veränderung kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	-	5'225
+ / - Veränderung Forderungen aus Finanzgeschäften	1'336'528	1'779'887
+ / - Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	1'066'019	-1'283'020
+ / - Veränderung Private Debt (kurzfristig)	3'500'610	495'511
+ / - Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	122'382	6'013
+ / - Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-1'178	-12'767
+ / - Veränderung kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	-	21'195
+ / - Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	124'847	124'074
+ / - Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	39'141	362'696
<b>Total Veränderung des Nettoumlaufvermögens</b>	<b>6'188'350</b>	<b>1'498'814</b>
<b>Total Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>3'593'164</b>	<b>-2'183'276</b>
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>		
- Investitionen Finanzanlagen	-21'654'523	-13'088'430
+ Devestitionen Finanzanlagen	13'595'593	8'977'939
<b>Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-8'058'930</b>	<b>-4'110'491</b>
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		
+ / - Veränderung von langfristigen Finanzverbindlichkeiten	-2'067'576	-2'529'949
+ Einzahlungen aus Aufnahme von Anleihen	4'981'000	5'203'500
+ Kapitalerhöhung	-	196'959
+ / - Verkauf/Kauf von eigenen Aktien	6'779'936	-66'501
<b>Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>9'693'360</b>	<b>2'804'008</b>
<b>Total Geldfluss</b>	<b>5'227'594</b>	<b>-3'489'759</b>
Bestand Netto-flüssige Mittel per 1.1	-1'889'430	1'600'329
- davon flüssige Mittel	582'556	1'600'329
- davon kurzfristige Bankverbindlichkeiten	-2'471'986	-
Bestand Netto-flüssige Mittel per 31.12	3'338'164	-1'889'430
- davon flüssige Mittel	3'338'164	582'556
- davon kurzfristige Bankverbindlichkeiten	-	-2'471'986
<b>Veränderung Netto-flüssige Mittel</b>	<b>5'227'594</b>	<b>-3'489'759</b>

**Nicht liquiditätswirksame Transaktionen**

In der Berichts- und/oder Vergleichsperiode gab es nachfolgende wesentliche nicht liquiditätswirksame Transaktionen:

- Transaktionen mit nahestehenden Gesellschaften und Personen, vgl. Ziffer 22 dieses Anhangs.
- Eigenkapitalveränderungen, vgl. den Eigenkapitalnachweis (Vermerk: \*).

## MATADOR SECONDARY PRIVATE EQUITY AG – Jahresabschluss 2023 nach Swiss GAAP FER

### Eigenkapitalnachweis

CHF	Aktien- kapital	Kapital- reserven	** Gewinn- reserven	Eigene Aktien	Total
<b>Stand 01.01.2022</b>	<b>14'840'250</b>	<b>27'618'848</b>	<b>10'643'211</b>	<b>-5'633'341</b>	<b>47'468'969</b>
Jahresergebnis	-	-	5'299'519	-	5'299'519
Erwerb eigener Aktien	-	-	-	-6'101'406	-6'101'406
Verkauf eigener Aktien	-	-29'825	-	7'055'645	7'025'820
Ausübung Optionen eigener Aktien	-	-256'246	-	-	-256'246 ***
Kapitalerhöhung	455'492	1'444'513	-	-	1'900'005 *
<b>Stand 31.12.2022</b>	<b>15'295'742</b>	<b>28'777'290</b>	<b>15'942'730</b>	<b>-4'679'102</b>	<b>55'336'661</b>
<b>Stand 01.01.2023</b>	<b>15'295'742</b>	<b>28'777'290</b>	<b>15'942'730</b>	<b>-4'679'101</b>	<b>55'336'661</b>
Jahresergebnis	-	-	-2'873'221	-	-2'873'221
Erwerb eigener Aktien	-	-	-	-7'704'705	-7'704'705
Verkauf eigener Aktien	-	-1'153'729	-	11'218'741	10'065'012
Ausübung Optionen eigener Aktien	-	-1'358'881	-	-	-1'358'881 ***
<b>Stand 31.12.2023</b>	<b>15'295'742</b>	<b>26'264'681</b>	<b>13'069'509</b>	<b>-1'165'066</b>	<b>53'464'866</b>

\* In dieser Position enthalten sind in der Vergleichsperiode 35.8 TCHF steuerbereinigte Eigenkapitaltransaktionskosten der Kapitalerhöhungen. Die zulasten der Kapitalreserven verbucht wurden sowie die Zeichnung eigener Aktien bei Kapitalerhöhungen im Umfang von 1'700 TCHF, welche nicht geldwirksam sind.

\*\* Die oben aufgeführte Spalte "Gewinnreserven" setzt sich aus den beiden Bilanzpositionen "Gewinnreserven" zuzüglich "Jahresergebnis" zusammen.

\*\*\* Für Details zu dieser Position wird auf Ziffer 13 dieses Anhanges verwiesen.

### a) Zusätzliche Angaben zu den Reserven

In den Gewinnreserven (vgl.\*\* oben) sind gesetzliche Reserven von 50'000 CHF (Vergleichsperiode: 50'000 CHF) und in den Kapitalreserven gesetzliche Reserven von 7'597'871 CHF (Vergleichsperiode: 7'597'871 CHF) enthalten (die beiden vorgenannten Positionen ergeben gemeinsam 50% des Aktienkapitals), die nicht ausschüttbar sind. Des Weiteren sind zusätzliche, aufgrund des Bestandes an eigenen Aktien, wiederum in den Kapitalreserven noch 1'165'066 CHF (Vergleichsperiode: 4'679'101 CHF) nicht ausschüttbare Reserven enthalten. Insgesamt liegen somit nicht ausschüttbare gesetzliche Reserven von 8'812'937 CHF (Vergleichsperiode: 12'326'972 CHF) vor.

### b) Zusätzliche Angaben zu den eigenen Aktien, inkl. Optionsgeschäften auf eigenen Aktien

Für weitergehende Angaben zu den eigenen Aktien wird auf die Ziffer 13 dieses Anhanges verwiesen.

## **Anhang zum Jahresabschluss 2023**

### **Unternehmensinformationen**

Die Matador Secondary Private Equity AG ist eine Schweizer Gesellschaft mit Sitz in Sarnen (OW) mit dem Ziel, ihre Beteiligungen strategisch zu koordinieren, zu führen und zu entwickeln. Schwerpunkt sind dabei Secondary Private Equity Investments (im Jahresabschluss als „Fonds“ bezeichnet). Das Unternehmen ermöglicht ihren Aktionären den Zugang zu der Assetklasse Private Equity und verbindet dabei die hervorragenden Renditechancen dieser Assetklasse mit den Vorteilen einer liquiden Aktienanlage.

### **Rechnungslegungsgrundsätze**

#### **Grundlagen der Rechnungslegung**

Der vorliegende Abschluss hat zum Ziel, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (True & Fair View) der Matador Secondary Private Equity AG wiederzugeben. Die Rechnungslegung der Matador Secondary Private Equity AG entspricht dem gesamten Regelwerk der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER). Swiss GAAP FER 31 „Ergänzende Fachempfehlung für kotierte Unternehmen“ wurde im vorliegenden Jahresabschluss ebenfalls umgesetzt.

#### **Rundungen**

Aufgrund von Rundung können Totale mehr oder weniger als 100% der Summe ihrer Teile betragen.

#### **Kritische buchhalterische Annahmen und Schätzungen**

Bei der Ausarbeitung des vorliegenden Abschlusses trifft das Management Schätzungen und Annahmen, welche sich auf den ausgewiesenen Wert von Aktiven und Passiven und die Veröffentlichung von Eventualverbindlichkeiten für die in der Berichtsperiode angegebenen Erträge und Aufwände auswirken. Die tatsächlichen Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.

### **Zusammenfassung der wesentlichen Rechnungslegungsanwendungen**

#### **Darstellung und Gliederung**

Die Gliederung der Erfolgsrechnung erfolgt nach dem Gesamtkostenverfahren, wobei die Darstellung der Finanzbranche angepasst wurde, indem der Erfolg aus Finanzgeschäften als Kerngeschäft der Matador Secondary Private Equity AG dem betrieblichen Ergebnis vorangestellt wird.

#### **Bewertungsgrundlagen**

Die Bewertungsgrundsätze der einzelnen Bilanzpositionen orientieren sich in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER an folgenden Bewertungsgrundlagen:

- Historische Anschaffungs- oder Herstellkosten (Historical Cost) beziehungsweise
- Aktuelle Werte (Fair Value)

Die Bewertung hat innerhalb der einzelnen Bilanzpositionen einheitlich zu erfolgen. Für die Bewertung sachlich zusammenhängender Einzelpositionen ist in jedem Fall von einer einheitlichen Bewertungsgrundlage auszugehen. Abweichungen von der für eine Bilanzposition gewählten Bewertungsgrundlage sind möglich, sofern sie sachlich begründet und im Anhang offengelegt sind.

## **Bewertungsgrundsätze**

### **Flüssige Mittel**

Flüssige Mittel beinhalten Sichtguthaben, Call-Gelder und kurzfristige, liquide Festgeldanlagen mit einer ursprünglichen Laufzeit von bis zu drei Monaten, die problemlos in Barmittel konvertiert werden können und ein unwesentliches Risiko einer Wertveränderung beinhalten. Die flüssigen Mittel werden zum Nominalwert ausgewiesen.

### **Wertschriften des Umlauf- und Anlagevermögens**

Wertschriften werden zu aktuellen Werten bewertet. Sollte kein aktueller Wert vorliegen, so werden Wertschriften ausnahmsweise zu Anschaffungswerten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen bewertet.

### **Forderungen**

Forderungen aus Finanzgeschäften und übrige kurzfristige Forderungen werden zum Nominalwert abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Einzelwertberichtigungen ausgewiesen. Pauschalwertberichtigungen sind nicht vorgesehen. Verzinsliche Forderungen werden nur bis zu einem Zinssatz unterhalb 8% p.a. unter dieser Position zusammengefasst (bei höherem Zinssatz – vgl. Private Debt).

### **Private Debt des Umlauf- und Anlagevermögens**

Unter diesen Positionen werden Darlehen/Forderungen bilanziert, die zu mindestens 8% p.a. verzinst werden. Deren Bewertung erfolgt gleich wie die der Forderungen (vgl. oben).

### **Fonds**

Unter den Finanzanlagen als Fonds werden die Private Equity Anlagen bilanziert. Die Bewertung erfolgt nach dem Net Asset Fair Value, basierend auf der zuletzt verfügbaren Berichterstattung der Fondsmanager (Primary Partner). Sofern zum Bilanzstichtag noch keine Berichterstattung der Fondsmanager vorliegt (Neuaufnahme kurz vor Bilanzstichtag), werden die Einzahlungen abzüglich potenzieller Auszahlungen als Net Asset Fair Value herangezogen. Bei Investitionen in Fonds werden in den Anschaffungskosten enthaltene Management Fees aktiviert und bei der Überprüfung der Bewertung zum Bilanzstichtag neu bewertet.

## **Langfristige Forderungen**

Langfristige Darlehensforderungen werden zum Nominalwert abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Einzelwertberichtigungen ausgewiesen. Verzinsliche langfristige Forderungen werden nur bis zu einem Zinssatz von maximal 8% p.a. unter dieser Position zusammengefasst (bei höherem Zinssatz – vgl. Private Debt).

## **Beteiligungen**

Als Beteiligung gelten Anteile am Kapital und/oder Stimmrechtsanteil anderer Organisationen von mindestens 20 Prozent. Alle Beteiligungen werden zu Anschaffungskosten abzüglich allfällig notwendiger Wertberichtigungen bewertet.

## **Sachanlagen**

In den Sachanlagen sind derzeit lediglich EDV-Anlagen aufgeführt. Die Sachanlagen werden zum Anschaffungswert abzüglich notwendiger Abschreibungen erfasst. Die Abschreibungen erfolgen linear bzw. systematisch ab Beginn der Nutzung über eine vorsichtig geschätzte Nutzungsdauer, in der Regel über maximal fünf Jahre.

## **Immaterielle Anlagen**

Immaterielle Anlagen umfassen derzeit aktivierte Drittkosten in Verbindung mit dem Internetauftritt. Die immateriellen Anlagen werden zum Anschaffungswert abzüglich notwendiger Abschreibungen erfasst. Die Abschreibungen erfolgen linear bzw. systematisch ab Beginn der Nutzung über eine vorsichtig geschätzte Nutzungsdauer, in der Regel über maximal fünf Jahre. Selbst erarbeitete immaterielle Anlagen werden dem Jahresergebnis belastet.

## **Wertberichtigungen**

Bei allen Aktiven wird auf jeden Bilanzstichtag geprüft, ob Anzeichen dafür bestehen, dass der Buchwert des Aktivums den erzielbaren Wert (der höhere Wert von Marktwert und Nutzwert) übersteigt. Falls eine Wertbeeinträchtigung vorliegt, wird der Buchwert auf den erzielbaren Wert reduziert (Wertbeeinträchtigung – sog. Impairment), wobei die Wertbeeinträchtigung dem Jahresergebnis belastet wird.

## **Rückstellungen und übrige Verbindlichkeiten**

Rückstellungen stellen rechtliche oder faktische Verpflichtungen dar und werden auf Basis der wahrscheinlichen Mittelabflüsse bewertet. Übrige Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bewertet.

## **Anleihen**

Anleihen werden zu Nominalwerten bewertet. Emissionskosten und Vermittlungsprovisionen bei Herausgabe von Anleihen werden der Erfolgsrechnung belastet. Eine Aktivierung unter den übrigen Finanzanlagen ist dann zu prüfen, wenn die Laufzeit der betreffenden Anleihe definiert oder verlässlich planbar ist. Dies ist in der Regel bei definierten Laufzeiten von > als 5 Jahre der Fall. Die Abschreibungen erfolgen in diesem Fall linear bzw. systematisch über die vereinbarte respektive geplante Laufzeit.

## **Eigene Aktien**

Eigene Aktien werden im Erwerbszeitpunkt zu den Anschaffungskosten erfasst. Der Bestand an eigenen Aktien wird als Minusposten im Eigenkapital ausgewiesen und stellt eine separate Eigenkapitalkomponente dar. Bei späterer Wiederveräußerung der eigenen Aktien wird der Mehr- oder Mindererlös als Zugang bzw. Reduktion der Kapitalreserven erfasst, abzüglich des Steuereffektes. Die Ausbuchung eines solchen Verkaufs erfolgt anhand der durchschnittlichen Anschaffungskosten (vgl. Ziffer 13 dieses Anhanges). Optionen auf eigenen Aktien werden erst im Zeitpunkt der effektiven Ausübung verbucht, bis zu diesem Zeitpunkt werden diese als Ausserbilanzgeschäfte angesehen.

## **Latente Ertragssteuern (aktive und passive latente Ertragssteuern)**

Da zwischen dem handelsrechtlichen Einzelabschluss und dem Jahresabschluss nach Swiss GAAP FER Bewertungsdifferenzen bestehen, werden darauf latente Steuern berechnet und bilanziert.

Für die Berechnung der passiven latenten Steuern kommt ein Steuersatz von 9.01% (Vergleichsperiode: 9.01%) vor Steuern zur Anwendung. Bilanziert werden diese passiven latenten Steuern unter der Position „Passive latente Ertragsteuern“ (vgl. Ziffer 10 dieses Anhanges).

Aktive latente Ertragssteuern auf steuerlichen Verlustvorträgen werden unter den Finanzanlagen bilanziert, sofern wahrscheinlich ist, dass sie in Zukunft mit steuerlichen Gewinnen verrechnet bzw. realisiert werden können. Die Berechnung der Aktivierungsbeträge wird mittels Anwendung der erwarteten Steuersätze (vor Steuern) vorgenommen. Dieser ist für die direkte Bundessteuer: 7.83% (Vergleichsperiode: 7.83%). Bei den Kantons- und Gemeindesteuern: 1.38% (Vergleichsperiode: 1.38%).

## **Eventualverbindlichkeiten / Ausserbilanzgeschäfte / schwebende Geschäfte**

Eventualverbindlichkeiten bzw. -forderungen werden nur angegeben, sofern die Möglichkeit eines Ressourcenabflusses bzw. -zuflusses mit wirtschaftlichem Nutzen für nicht unwahrscheinlich angesehen wird.

Eventualverbindlichkeiten und weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen werden auf jeden Bilanzstichtag bewertet und offengelegt (vgl. Ziffer 23 dieses Anhanges). Wenn Eventualverbindlichkeiten und weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen zu einem Mittelabfluss ohne nutzbaren Mittelzufluss führen und dieser Mittelabfluss



wahrscheinlich und abschätzbar ist, wird eine Rückstellung gebildet. In der Matador Secondary Private Equity AG werden einzig derivative Finanzinstrumente auf eigene Aktien eingesetzt.

### **Transaktionen mit Nahestehenden**

Die Transaktionen mit Nahestehenden beschränken sich auf die Verzinsung zu marktüblichen Konditionen und auf Wertpapierhandel, der im Anhang separat ausgewiesen wird (vgl. Ziffer 22 dieses Anhanges). Von Nahestehenden bezogene Dienstleistungen werden zu Marktpreisen vergütet.

### **Käufe von Unternehmen**

Bei Unternehmensakquisitionen wird nach der sogenannten Erwerbsmethode vorgegangen: in einem ersten Schritt wird der Kaufpreis ermittelt. Davon abgezogen wird der Wert der übernommenen Nettoaktiven. Hierbei werden die vorstehend erläuterten Bewertungsgrundsätze angewendet. Eine allfällige positive Differenz stellt Goodwill dar, wird unter den immateriellen Anlagen ausgewiesen und diese über fünf Jahre abgeschrieben, in begründeten Fällen über 20 Jahre. Resultiert eine negative Differenz zwischen dem Kaufpreis und dem aktuellen Wert der übernommenen Nettoaktiven, so wird in einem ersten Schritt die Bewertung nochmals überprüft. Verbleibt die negative Differenz (sog. Bargain Purchase), so wird diese als ausserordentlicher Erlös in der Erfolgsrechnung der Erwerbsperiode ausgewiesen, abzüglich allfällig zuzurechnender Transaktionskosten.

### **Innerer Wert der Aktie (NAV)**

Der innere Wert je Aktie wird durch Division der in der Bilanz ausgewiesenen Netto-Aktiven (=Eigenkapital) durch die Zahl der zum Berichtszeitpunkt ausstehenden Aktien berechnet.

### **Ergebnis pro Aktien (EPS)**

Das unverwässerte Ergebnis pro Aktie wird mittels Division des auf die Aktionäre entfallenden Ergebnisses durch die gewichtete durchschnittliche Anzahl der während der Berichtsperiode ausstehenden Aktien ermittelt. Dabei wird die gewichtete durchschnittliche Anzahl der von der Matador Secondary Private Equity AG gehaltenen eigenen Aktien von den ausgegebenen Aktien abgezogen. Verwässernde Effekte wie ausstehende Optionen werden in einem zweiten Schritt separat berechnet (vgl. Ziffer 21 dieses Anhanges).

Die Berechnung erfolgt auf der Basis des jeweiligen Nennwertes der entsprechenden Aktientitel (Namenaktien à 10 Rp. / Inhaberaktien à 100 Rp.).

### **Segmentberichterstattung**

Auf eine Segmentberichterstattung nach Swiss GAAP FER 31 Ziff. 8 wird verzichtet, da die Unternehmenssteuerung weder nach geografischen Märkten noch nach Geschäftsbereichen aufgliedert ist. Zudem erfolgt die Führung der Gesellschaft zentral durch den Verwaltungsrat.

Als Investmentgesellschaft ist die Führung des Portfolios an Finanzanlagen (vgl. Ziffer 5 dieses Anhangs) massgeblich. Die Finanzanlagen als Produkte sind wirtschaftlich ähnlich und bilden in sich keine einzelnen Segmente. Das oberste Leitungsorgan führt die Unternehmung primär aufgrund von gesamtheitlichen Einschätzungen zur Marktentwicklung. Der Investitionsschwerpunkt liegt auf Real Assets: Private Equity, Infrastruktur und Real Estate.

### **Pensionskassenverbindlichkeiten**

Die Matador Secondary Private Equity AG zahlte in der Berichtsperiode wie auch in der Vergleichsperiode keine mit der Pensionskasse zu versichernden Leistungen aus.

## Erläuterungen zu Positionen des Jahresabschluss 2023

### Ziffer 1. Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs

CHF	31.12.2023	31.12.2022
REA Anleihe, DE000A2G9G80*	-	3'371'068
<b>Total kurzfristige gehaltene Aktiven mit Börsenkurs</b>	<b>-</b>	<b>3'371'068</b>

\* Der Emittent dieser Anleihe ist eine nahestehende Partei.

### Ziffer 2. Forderungen aus Finanzgeschäften

#### a) Totalbetrag

CHF	31.12.2023	31.12.2022
Gegenüber Dritten	-	1'121'351
Gegenüber Nahestehenden	-	215'177
<b>Total Forderungen aus Finanzgeschäften</b>	<b>-</b>	<b>1'336'528</b>

#### b) Aufgliederung der nahestehenden Parteien

CHF	31.12.2023	31.12.2022
Ira Biedermann	-	215'177
<b>Total Forderungen aus Finanzgeschäften gegenüber Nahestehenden</b>	<b>-</b>	<b>215'177</b>

### Ziffer 3. Übrige kurzfristige Forderungen

#### a) Totalbetrag

CHF	31.12.2023	31.12.2022
Gegenüber Dritten	47'005	839
Gegenüber Nahestehenden	6'999'458	5'741'110
<b>Total übrige kurzfristige Forderungen</b>	<b>7'046'463</b>	<b>5'741'950</b>

#### b) Aufgliederung der nahestehenden Parteien

CHF	31.12.2023	31.12.2022
ELF Partners Group AG	6'602'630	5'741'110
Gegenüber Aktionären mit Organtätigkeit	396'828	-
<b>Total übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Nahestehenden</b>	<b>6'999'458</b>	<b>5'741'110</b>

### Ziffer 4. Private Debt (kurzfristig)

#### a) Totalbetrag

CHF	31.12.2023	31.12.2022
Gegenüber Dritten	-	1'750'305
<b>Total Private Debt (kurzfristig)*</b>	<b>-</b>	<b>1'750'305</b>

\* Aufgelaufene Zinsen auf den Private Debt werden unter übrige kurzfristige Forderungen bilanziert (vgl. Ziffer 3 dieses Anhangs).

## Ziffer 5. Anlagevermögen-Portfolio per 31.12.2023 / Finanzanlagen- und Beteiligungsspiegel

a) Finanzanlagen- und Beteiligungsspiegel der Berichtsperiode bis zum 31.12.2023

Finanzanlagen (Alle Werte in 1'000 CHF)	Anlagekosten										Abschreibungen/ Wertberichtigungen						Netto - Buchwert	
	01.01. 2023	Umglieder- ung	Kauf Beteiligung	Tausch- geschäfte	Delta Währung	Latenter Zins	Capital Calls	Distri- bution	Verkäufe/ Zinsen	Bildung / Auflösung	31.12. 2023	01.01. 2023	Delta Währung	Delta Abs./WB	Realisierter Ver- äusserungs- verlust	Realisierter Ver- äusserungs- gewinn	31.12. 2023	31.12. 2023
Alpha Russia & CIS Secondary	121	-	-	-	-9	-	-	-34	-	-	78	-55	5	2	-	-	-48	30
Capital Dynamics Global Secondary III	7	-	-	-	0	-	-	-15	-	-	-7	54	-5	5	-	-	55	47
Capital Dynamics Champion Ventures VII	-331	-	-	-	32	-	-	-34	-	-	-333	770	-67	-33	-	-	670	337
Capital Dynamics Global Secondary IV	359	-	-	-	-17	-	-	-92	-	-	250	963	-50	-187	-	-	726	976
Capital Dynamics Global Secondary V	4'121	-	-	-	-263	-	418	-250	-	-	4'027	4'303	-235	-629	-	-	3'440	7'467
Cipio Secondary Direct VI	550	-	-	-	-34	-	-	-	-	-	516	-308	20	-19	-	-	-308	208
Wellington Ventures III Life Science	561	-	-	-	-34	-	-	-	-	-	527	-243	15	-1	-	-	-229	298
Wellington Ventures IV Life Science	418	-	-	-	-27	-	20	-	-	-	411	820	-44	-126	-	-	650	1'061
ARDIAN Early Secondary V (vormals AXA)	-61	-	-	-	11	-	12	-74	-	-	-113	516	-46	-5	-	-	465	352
ARDIAN Secondary VI (vormals AXA)	-710	-	-	-	64	-	29	-29	-	-	-646	1'103	-98	-20	-	-	986	340
ARDIAN Secondary VIII (vormals AXA)	1'868	-	-	-	-182	-	533	-255	-	-	1'964	1'096	-105	106	-	-	1'097	3'062
ASF Peace Co-Invest	4'912	-	-	-	54	-	123	-	-6'840	-	-1'750	2'264	26	-	-539	-	1'750	0
Finatem IV	511	-	-	-	-33	-	26	-5	-	-	499	176	-11	7	-	-	172	671
eQ Secondary II	1'330	-	-	-	-71	-	100	-248	-	-	1'111	1'108	-73	212	-	-	1'247	2'358
eQ Secondary III	2'079	-	-	-3'097	-25	-	501	-100	-496	-	-1'138	997	-8	-104	-	253	1'138	0
RCP direct III	2'574	-	-	-	-196	-	211	-716	-	-	1'873	2'144	-226	577	-	-	2'495	4'368
RCP SOF III	2'216	-	-	-	-170	-	182	-619	-	-	1'609	3'885	-407	1'017	-	-	4'495	6'105
RCP Fund XIII	861	-	-	-	-94	-	224	-36	-	-	955	319	-37	133	-	-	414	1'370
RCP SOF III Overage	6'577	-	-	-	-598	-	90	-	-	-	6'069	2'348	-314	1'847	-	-	3'881	9'950
KVC Secondaries Fund II	6'163	-	-	-	-578	-	479	-204	-	-	5'861	1'835	-134	-490	-	-	1'210	7'072
RCP Direct IV EU SCSp	1'664	-	-	-	-240	-	1'100	-	-	-	2'524	77	-30	379	-	-	426	2'950
RCP SOF IV EU SCSp	2'681	-	-	-	-315	-	1'499	-415	-	-	3'449	206	-34	208	-	-	380	3'829
StepStone SVCS V Fund (vormals Greenspring)	4'067	-	-	-	-501	-	1'560	-	-	-	5'126	356	-2	-438	-	-	-83	5'043
Capital Dynamics Global Secondary VI	-	-	-	-	-117	-	1'773	-	-	-	1'656	-	-45	701	-	-	656	2'312
KVC Secondaries Fund III	-	-	-	-	-97	-	1'485	-	-	-	1'388	-	-10	138	-	-	128	1'516
<b>Total Fonds</b>	<b>42'538</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-3'097</b>	<b>-3'438</b>	<b>-</b>	<b>10'367</b>	<b>-3'128</b>	<b>-7'336</b>	<b>-</b>	<b>35'907</b>	<b>24'735</b>	<b>-1'916</b>	<b>3'281</b>	<b>-539</b>	<b>253</b>	<b>25'813</b>	<b>61'721</b>
WR Wohnraum AG, DE	-	11'298	702	3'097	-670	-	-	-	-6'038	-	8'389	-	-	538	-	-	538	8'927
<b>Total Wertschriften</b>	<b>-</b>	<b>11'298</b>	<b>702</b>	<b>3'097</b>	<b>-670</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-6'038</b>	<b>-</b>	<b>8'389</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>538</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>538</b>	<b>8'927</b>
Aktive latente Ertragssteuern	684	-	-	-	-	-	-	-	-	234	918	-	-	-	-	-	-	918
<b>Total aktive latente Ertragssteuern</b>	<b>684</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>234</b>	<b>918</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>918</b>
<b>Total Finanzanlagen</b>	<b>43'222</b>	<b>11'298</b>	<b>702</b>	<b>-</b>	<b>-4'108</b>	<b>-</b>	<b>10'367</b>	<b>-3'128</b>	<b>-13'374</b>	<b>234</b>	<b>45'214</b>	<b>24'735</b>	<b>-1'916</b>	<b>3'819</b>	<b>-539</b>	<b>253</b>	<b>26'351</b>	<b>71'566</b>
<b>Beteiligungen</b> (Alle Werte in 1'000 CHF)																		
WR Wohnraum AG, DE	-	-11'298	11'298	-	-	-	-	-	-	-	0	-	-	-	-	-	-	0
ELF Partners Group AG, CH	5'715	-	-	-	-	-	-	-	-1'062	-	4'654	-	-	-	-	-	-	4'654
<b>Total Beteiligungen</b>	<b>5'715</b>	<b>-11'298</b>	<b>11'298</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-1'062</b>	<b>-</b>	<b>4'654</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>4'654</b>

b) Finanzanlagenspiegel der Vergleichsperiode

Finanzanlagen (Alle Werte in 1'000 CHF)	Anlagekosten										Abschreibungen/ Wertberichtigungen					Netto - Buchwert	
	01.01. 2022	Umglieder- ung	Kauf Beteiligung	Tausch- geschäfte	Delta Währung	Latenter Zins	Capital Calls	Distri- bution	Verkäufe/ Zinsen	Bildung / Auflösung	31.12. 2022	01.01. 2022	Delta Währung	Delta Abs./WB	Umglieder- ung	31.12. 2022	31.12. 2022
Alpha Russia & CIS Secondary	127	-	-	-	2	-	-	-8	-	-	121	101	12	-168	-	-55	66
Capital Dynamics Global Secondary III	46	-	-	-	2	-	-	-40	-	-	7	79	3	-28	-	54	62
Capital Dynamics Champion Ventures VII	-208	-	-	-	2	-	-	-126	-	-	-331	882	19	-131	-	770	439
Capital Dynamics Global Secondary IV	514	-	-	-	-16	-	-	-139	-	-	359	793	-40	210	-	963	1'322
Capital Dynamics Global Secondary V	4'461	-	-	-	-193	-	356	-504	-	-	4'121	1'512	-182	2'973	-	4'303	8'424
Cipio Secondary Direct VI	575	-	-	-	-26	-	-	-	-	-	550	-333	13	12	-	-308	242
Wellington Ventures III Life Science	587	-	-	-	-26	-	-	-	-	-	561	-218	11	-36	-	-243	318
Wellington Ventures IV Life Science	437	-	-	-	-19	-	-	-	-	-	418	1'156	-47	-289	-	820	1'238
AXA Early Secondary V	80	-	-	-	7	-	20	-168	-	-	-61	419	-1	99	-	516	455
AXA Secondary VI	-692	-	-	-	-9	-	15	-24	-	-	-710	1'105	15	-16	-	1'103	393
ARDIAN Secondary VIII (vormals AXA Secon	1'683	-	-	-	5	-	434	-254	-	-	1'868	1'093	13	-10	-	1'096	2'964
ASF Peace Co-Invest	5'346	-	-	-	83	-	416	-933	-	-	4'912	2'187	23	54	-	2'264	7'176
Finatem IV	484	-	-	-	-23	-	50	-	-	-	511	179	-8	5	-	176	687
eQ Secondary II	1'959	-	-	-	-69	-	194	-756	-	-	1'330	1'001	-53	160	-	1'108	2'438
eQ Secondary III	2'297	-	-	-	-103	-	476	-591	-	-	2'079	673	-41	365	-	997	3'076
RCP direct III	3'226	-	-	-	82	-	235	-969	-	-	2'574	936	-71	1'279	-	2'144	4'718
RCP SOF III	2'670	-	-	-	67	-	1'932	-2'453	-	-	2'216	2'824	-38	1'098	-	3'885	6'101
RCP Fund XIII	643	-	-	-	-2	-	373	-153	-	-	861	129	-12	202	-	319	1'180
RCP SOF III Overage	5'568	-	-	-	10	-	2'073	-1'074	-	-	6'577	1'393	-52	1'007	-	2'348	8'924
KVC Secondaries Fund II	2'782	-	-	-	-95	-	3'903	-427	-	-	6'163	-	-134	1'968	-	1'835	7'998
RCP Direct IV EU SCSp	1'004	-	-	-	-29	-	689	-	-	-	1'664	-	-5	82	-	77	1'741
RCP SOF IV EU SCSp	91	-	-	-	-126	-	2'715	-	-	-	2'681	-	-14	220	-	206	2'887
Greenspring GVCS V Fund	2'464	-	-	-	-0	-	1'603	-	-	-	4'067	-	-24	381	-	356	4'424
<b>Total Fonds</b>	<b>36'145</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-475</b>	<b>-</b>	<b>15'486</b>	<b>-8'618</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>42'538</b>	<b>15'910</b>	<b>-611</b>	<b>9'436</b>	<b>-</b>	<b>24'735</b>	<b>67'273</b>
Aktive latente Ertragssteuern	349	-	-	-	-	-	-	-	-	334	684	-	-	-	-	-	684
<b>Total aktive latente Ertragssteuern</b>	<b>349</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>334</b>	<b>684</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>684</b>
<b>Total Finanzanlagen</b>	<b>36'494</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-475</b>	<b>-</b>	<b>15'486</b>	<b>-8'618</b>	<b>-</b>	<b>334</b>	<b>43'222</b>	<b>15'910</b>	<b>-611</b>	<b>9'436</b>	<b>-</b>	<b>24'735</b>	<b>67'957</b>
<b>Beteiligungen</b> (Alle Werte in 1'000 CHF)																	
ELF Partners Group AG, CH	5'295	-	586	-	-	-	-	-	-166	-	5'715	-	-	-	-	-	5'715
<b>Total Beteiligungen</b>	<b>5'295</b>	<b>-</b>	<b>586</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-166</b>	<b>-</b>	<b>5'715</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>5'715</b>

Bedeutende Finanzanlagen, Wertschriften und Beteiligungen werden nachfolgend detaillierter erläutert:

## Fonds - Private Equity Anlagen

### Alpha R & CIS Secondary Fund

Alpha Associates ist ein unabhängiger Private Equity Dachfondsmanager und Berater mit Sitz in Zürich. Alpha Associates verwaltet global diversifizierte und geographisch fokussierte Private Equity Dachfonds und Private Equity Accounts für einen internationalen Kreis hoch reputabler institutioneller und privater Kunden. Die massgeschneiderten Private Equity Investitionsprogramme (Managed Accounts) adressieren die spezifischen Bedürfnisse institutioneller Investoren. Das Angebot umfasst das gesamte Spektrum von Private Equity Management- und Beratungsdienstleistungen, von der Portfolioallokation über die Due Diligence bis zur Verhandlung der rechtlichen Bedingungen, Strukturierung und Abwicklung von Investitionen sowie sorgfältiges Portfolio- und Risikomanagement und massgeschneidertes Reporting. Das Alpha Team hat seit 1999 in mehr als 300 Private Equity Fonds weltweit und über sämtliche Strategien hinweg investiert, einschliesslich Buyout, Venture, Distressed, Mezzanin und Infrastruktur. So können maximale risiko-adjustierte Renditen erreicht werden. Der Track Record belegt dies. Das eigens entwickelte Software-System SIROS ist eine umfassende Private Equity Datenbank und ein unentbehrliches Instrument für eine massgeschneiderte Investitionsplanung, die detaillierte Analyse von Private Equity Portfolios und ein effektives Risikomanagement.

- **Alpha R&CIS Fund**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Alpha R&CIS Fund im Betrag von 500'000 USD.

### Capital Dynamics

Capital Dynamics ist ein unabhängiger, auf Private Assets spezialisierter Vermögensverwalter. Dies umfasst Private Equity sowie Clean Energy und Infrastruktur. Capital Dynamics verwaltet die Investments durch eine Bandbreite an Produkten und Opportunitäten: Individuelle Anlageprogramme (Separate Accounts), Investmentfonds und strukturierte Private Equity Produkte. Capital Dynamics besitzt im Moment nach eigenen Angaben rund 20 Milliarden USD Assets under Management. Capital Dynamics Investmenterfahrung geht bis auf das Jahr 1988 zurück. Das Senior Investmentteam verfügt im Durchschnitt über mehr als 20 Jahre Investmenterfahrung im Bereich Private Equity. Investiert wird lokal von den Standorten in London, New York, Zug, Tokio, Hongkong, Silicon Valley, Sao Paulo, München, Birmingham (UK) und Brisbane.

- **Capital Dynamics Global Secondary III Fund**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Capital Dynamics Global Secondary III Fund im Betrag von 1'000'000 USD.

- **Capital Dynamics Global Secondary IV Fund**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Capital Dynamics Global Secondary IV Fund im Betrag von 2'000'000 EUR.

- **Capital Dynamics Global Secondary V Fund**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Capital Dynamics Global Secondary V Fund im Betrag von 7'500'000 EUR.

- **Capital Dynamics Champion Ventures VII Fund**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Capital Dynamics Champion Ventures VII Fund im Betrag von 300'000 USD.

- **Capital Dynamics Champion Ventures VI Fund**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Capital Dynamics Champion Ventures VII Fund im Betrag von 7'500'000 USD.

### **CIPIO Partners**

Cipio Partners wurde 2003 in München gegründet und ist eine der weltweit führenden Private Equity Gesellschaften, die sich auf den Erwerb von direkten Zweitmarktanteilen (Secondary Direct) spezialisiert hat. Die Gesellschaft erwirbt ganze Portfolios von anderen Private Equity Fonds und fokussiert dabei besonders die Bereiche Venture Capital sowie Small- und Mid Cap Buyouts. Im Laufe der erfolgreichen Unternehmensgeschichte hat Cipio bereits über 50 Firmen mit einem Wert von mehreren hundert Millionen USD erworben.

- **CIPIO Secondary Direct VI Fund**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim CIPIO Secondary Direct VI Fund im Betrag von 1'000'000 EUR.

### **Wellington Partners**

Wellington Partners ist eine paneuropäische Venture-Capital-Firma mit Büros in London, München, Zürich und Palo Alto und einem Fondsvolumen von rund 800 Mio. EUR. Wellington Partners investiert europaweit in privates Beteiligungskapital in der Gründungs- und Wachstumsphase, insbesondere in den Bereichen digitale Medien, Cleantech und Life Sciences. 1991 gründete Rolf Christof Dienst Wellington Partners, nachdem er bereits in den 1980er Jahren mit TVM Capital eine der ersten und bis heute grössten deutschen Venture-Capital Firmen aufgebaut hatte. 1998 startete Wellington Partners seinen ersten Fonds.

- **Wellington Ventures III Life Science Fund**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Wellington Partners Ventures III Life Science Fund im Betrag von 817'594 EUR.

- **Wellington Ventures IV Life Science Fund**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Wellington Partners Ventures IV Life Science Fund im Betrag von 1'000'000 EUR.

## **ARDIAN**

Ardian ist eine unabhängige Private Equity Beteiligungsgesellschaft, die von Dominique Senequier gegründet wurde und von ihr geleitet wird. Die 1996 durch den Versicherungskonzern Axa gegründete Beteiligungsgesellschaft (Private Equity) verwaltete 2013 in Europa, Nordamerika und Asien Vermögenswerte in Höhe von 47 Milliarden USD und leistet Beratungsdienste. Ardian unterhält ein weltweites Netzwerk von über 300 Mitarbeitern an zehn Standorten in Peking, Frankfurt, Jersey, London, Luxemburg, Mailand, New York, Paris, Singapur und Zürich. Das Unternehmen kooperiert mit 300 Anlegern und mit einer Vielzahl unterschiedlicher Fonds, die sämtliche Anlageklassen abdecken, darunter Dachfonds (Primary, Early Secondary und Secondary), Direct Funds einschliesslich Infrastrukturfonds sowie Fonds mit Schwerpunkt auf Small und Mid Market Enterprise Capital, Innovation & Growth, Co-Investment und Private Debt.

- **ARDIAN Early Secondary V Fund (vormals AXA Early Secondary V Fund)**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim ARDIAN Early Secondary V Fund Fund im Betrag von 1'000'000 USD.

- **ARDIAN Secondary VI Fund (vormals AXA Secondary VI Fund)**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim ARDIAN Secondary VI Fund im Betrag von 3'000'000 USD.

- **ARDIAN Secondary VIII (vormals AXA Secondary VIII Fund)**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim ARDIAN Secondary VIII im Betrag von 5'000'000 USD.

## **Finatem IV Fund**

Finatem investiert in mittelständische Unternehmen und begleitet diese bei der Umsetzung ihrer Wachstumsstrategie. Als unabhängige, partnergeführte Beteiligungsgesellschaft mit Sitz in Frankfurt investiert Finatem über Mehrheitsbeteiligungen in Unternehmen mit Geschäftsaktivitäten bzw. Know-how in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Der Fokus liegt auf mittelständischen Unternehmen aus traditionellen Branchen mit einem Jahresumsatz zwischen 20 Mio. und 125 Mio. EUR und einem klaren Wachstumspotenzial. Mit seiner umfangreichen industriellen Erfahrung und dem internationalen Netzwerk als Mitbegründer der führenden Private Equity Allianz "Alliance for Global Growth" ist Finatem ein verlässlicher Partner für seine Portfoliogesellschaften und unterstützt sie den Herausforderungen der Marktglobalisierung zu begegnen.

- **Finatem IV Fund**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Finatem IV Fund im Betrag von 1'000'000 EUR.



## **eQ Asset Management**

Die eQ Group ist ein an der Börse notiertes finnisches Unternehmen mit dem Fokus auf Asset Management und Corporate Finance. Das Unternehmen ist im März 2011 durch den Zusammenschluss der drei Firmen Amanda Capital Plc., Advium Corporate Finance Ltd. und eQ Asset Management Group entstanden. Die drei Unternehmen haben in ihrem Angebotsspektrum keine Überschneidungen aufgewiesen und sich daher komplementär ergänzt. Im November 2012 hat die eQ Group Plc. die Asset Management-Aktivitäten von ICE Capital übernommen und seine Assets under Management damit deutlich steigern können. Im vierten Quartal des Jahres 2017 beliefen sich die Assets under Management der eQ Group auf 8.4 Milliarden EUR. Damit ist eQ Asset Management einer der grössten unabhängigen Vermögensverwalter in Finnland. Die Private Equity Aktivitäten bilden einen wichtigen Eckpfeiler für das Geschäft von eQ Plc. und belaufen sich inzwischen auf ein Volumen von 5 Milliarden EUR. Die eQ Group beschäftigt insgesamt etwa 80 Finanzexperten. Bei eQ Asset Management sind 64 Mitarbeiter beschäftigt. eQ Asset Management wird von Mikko Koskimies geführt. Der Private Equity Bereich von eQ Asset Management wird im Kern von sieben Investment Managern gebildet. Dieser Geschäftsbereich wird von Staffan Jåfs geführt.

- **eQ Secondary II Fund**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim eQ Secondary II Fund im Betrag von 5'000'000 EUR.

## **RCP Advisors**

Die Wurzeln von RCP Advisors mit Sitz in Chicago gehen auf das Jahr 2001 zurück. Insgesamt verwaltet RCP Advisors rund 3.5 Milliarden USD im klassischen Dachfonds-Segment sowie eine weitere Milliarde USD, die ausschliesslich für Secondaries oder Co-Investments im Lower-/Middle Market bestimmt sind. Das Team von RCP Advisors wird von 45 Mitarbeitern gebildet, denen das sieben Mitglieder umfassende Investment Committee vorsteht. Dem Investment Committee gehören die Partner Tom Danis, Jeff Gehl, Charles Huebner, Jon Madorsky, Fritz Souder sowie Dave McCoy und Alex Abell an. Die Management Gesellschaft zu 100 Prozent im Besitz der Partner.

- **RCP direct III Fund**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim RCP direct III Fund im Betrag von 4'500'000 USD.

- **RCP SOF III Fund**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim RCP SOF III Fund im Betrag von 7'500'000 USD.

- **RCP III Overage Fund**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim RCP III Overage Fund im Betrag von 10'000'000 USD.

- **RCP XIII Fund**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim RCP XIII Fund im Betrag von 1'500'000 USD.

- **RCP direct IV Fund**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim RCP direct IV Fund im Betrag von 5'000'000 USD.

- **RCP SOF IV Fund**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim RCP SOF IV Fund im Betrag von 10'000'000 USD.

### **StepStone (vormals Greenspring Associates)**

StepStone ist eine Risikokapitalgesellschaft, die hauptsächlich in den Bereichen Informationstechnologie, Biotechnologie, Gesundheitswesen und Telekommunikation investiert. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Owings Mills, Maryland und unterhält ein Büro in Palo Alto, Kalifornien. Das Unternehmen wird von zwei geschäftsführenden Gesellschaftern, C. Ashton Newhall und James "Jim" Lim, sowie den Gesellschaftern Hunter Somerville, John Avirett und Seyonne Kang und dem Chief Operating Officer Eric Thompson geleitet. StepStone Associates ist auf Risikokapitalfonds sowie Direkt- und Sekundärinvestitionen spezialisiert, bietet aber auch massgeschneiderte Lösungen im Auftrag grosser Institutionen an. 2020 verwaltete das Unternehmen über 10 Milliarden USD an verwalteten Vermögenswerten.

- **StepStone SVCS V Fund (vormals Greenspring GVCS V Fund)**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim StepStone SVCS V Fund im Betrag von 10'000'000 USD.

### **Knightsbridge Advisers**

Knightsbridge Advisers widmet sich seit mehr als drei Jahrzehnten dem Aufbau eines der besten Risikokapitalportfolios der Branche und bietet institutionellen Anlegern Zugang zu erstklassigen Risikokapitalanlagen. Das Unternehmen wurde 1983 in London gegründet, um im Auftrag von Investoren in einzelne Risikokapitalpartnerschaften zu investieren. Im Jahr 1989 legte Knightsbridge einen der ersten Risikokapital-Dachfonds auf. Seitdem konzentriert sich Knightsbridge auf Dachfonds und separat verwaltete Konten für Primär-, Sekundär- und opportunistische Investitionen in Risikokapital. Knightsbridge Advisers LLC ist ein bei der SEC registrierter Anlageberater.

- **Knightsbridge KVCS II Fund**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Knightsbridge KVCS II Fund im Betrag von 7'500'000 USD.

- **Knightsbridge KVCS III Fund**

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Knightsbridge KVCS III Fund im Betrag von 7'500'000 USD.

## **Wertschriften (langfristig)**

### **WR Wohnraum AG**

Die WR Wohnraum AG optimiert vorhandenen Wohnraum und bewirtschaftet ihn effizient. Die Quote (Stimm- und Anteilsrecht) an der WR Wohnraum AG beläuft sich per Stichtag auf 15.60% (Vergleichsperiode: 0%) und Anzahl Anteile auf 429'111 Anteile. 48'500 Anteile werden per Leihe an eine nahestehende Partei übertragen (zum Marktwert). Die Matador Secondary Private Equity AG hält per Stichtag ein Optionsrecht für den Verkauf sämtlicher Anteile. Die Option läuft bis zum 15.04.2026 und die Matador Secondary Private Equity AG hat das Recht, die Anteile zu mindestens 22.20 EUR pro Anteil der WR Wohnraum AG zu verkaufen (vgl. Ziffer 23b dieses Anhanges).

## **Beteiligungen**

### **ELF Partners Group AG**

Die ELF Partners Group AG erbringt Dienstleistungen im Finanzbereich und vereinnahmt Lizenzeinnahmen. Die ELF Partners Group AG hat in der Vergleichsperiode eine Kapitalerhöhung durchgeführt. Die Matador Secondary Private Equity AG hatte an dieser Kapitalerhöhung nicht partizipiert und ihre Bezugsrechte nicht ausgeübt. Die Beteiligungsquote (Stimm- und Anteilsrecht) an der ELF Partners Group AG beläuft sich per Stichtag auf 31.13% (Vergleichsperiode: 38.23%).

## **Hinweis bezüglich der Bewertung der Finanzanlagen**

Im vorliegenden Abschluss sind neben den Private Equity Fonds und langfristigen Wertschriften nicht kotierte Kapitalanlagen zum Net Asset Fair Value von 4'653'567 CHF (Vergleichsperiode: 5'715'159 CHF) bilanziert. Aufgrund der mit der Bewertung solcher Kapitalanlagen verbundenen Unsicherheiten und der Absenz eines liquiden Marktes, könnten diese Net Asset Fair Value von deren realisierbaren Werten abweichen, wobei die Abweichung wesentlich sein könnte. Die Net Asset Fair Value dieser Kapitalanlagen wurden vom Verwaltungsrat ermittelt, wie dies in den Rechnungslegungsgrundsätzen definiert ist.

## Ziffer 6. Sachanlagenspiegel und Spiegel der immateriellen Anlagen

a) Sachanlagenspiegel und Spiegel der immateriellen Anlagen der Berichtsperiode bis zum 31.12.2023

Sachanlagen und immaterielle Anlagen (Alle Werte in 1'000 CHF)	Brutto - Buchwert		Brutto - Buchwert vor WB		Abschreibungen/ Wertberichtigungen	Netto - Buchwert 31.12.2023
	01.01.2023	Zukäufe	31.12.2023			
<b>Sachanlagen</b>						
EDV-Anlagen	-	-	-	-	-	-
<b>Total Sachanlagen</b>	-	-	-	-	-	-
<b>Immaterielle Anlagen</b>						
Webseite	3	-	3	-3	-	-
Domain	-	5	5	-	-	5
<b>Total immaterielle Anlagen</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>8</b>	<b>-3</b>		<b>5</b>

b) Sachanlagenspiegel und Spiegel der immateriellen Anlagen der Vergleichsperiode

Sachanlagen und immaterielle Anlagen (Alle Werte in 1'000 CHF)	Brutto - Buchwert		Brutto - Buchwert vor WB		Abschreibungen/ Wertberichtigungen	Netto - Buchwert 31.12.2022
	01.01.2022	Zukäufe	31.12.2022			
<b>Sachanlagen</b>						
EDV-Anlagen	-	-	-	-	-	-
<b>Total Sachanlagen</b>	-	-	-	-	-	-
<b>Immaterielle Anlagen</b>						
Webseite	8	-	8	-5	3	3
<b>Total immaterielle Anlagen</b>	<b>8</b>	<b>-</b>	<b>8</b>	<b>-5</b>		<b>3</b>

## Ziffer 7. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

a) Totalbetrag

CHF	31.12.2023	31.12.2022
Gegenüber Dritten	7'989	29'061
Gegenüber Nahestehenden	22'985	3'091
<b>Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>30'974</b>	<b>32'152</b>

b) Aufgliederung der nahestehenden Parteien

CHF	31.12.2023	31.12.2022
Gegenüber Aktionären mit Organtätigkeit	22'985	3'091
<b>Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Nahestehenden</b>	<b>22'985</b>	<b>3'091</b>

## Ziffer 8. Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

### a) Totalbetrag

CHF	31.12.2023	31.12.2022	Fälligkeit	Zinsen
Gabler Saliter Privatbank Kontokorrentkredit*	-	988'006	kurzfristig	5.35%
Gabler Saliter Privatbank Darlehen*	-	1'483'980	kurzfristig	5.65%
<b>Subtotal Dritte</b>	-	<b>2'471'986</b>		
Nahestehende	-	62'228	kurzfristig	2.50%
<b>Total kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>	-	<b>2'534'214</b>		

### b) Aufgliederung der nahestehenden Parteien

CHF	31.12.2023	31.12.2022
Gegenüber Aktionären mit Organtätigkeit	-	62'228
<b>Total kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden</b>	-	<b>62'228</b>

\* Als Sicherheiten für die oben aufgeführten Verbindlichkeiten wurde ein Depotguthaben verpfändet sowie ein notarielles Schuldanerkenntnis und eine selbstschuldnerische Höchstbetragsbürgschaft des Präsidenten des Verwaltungsrats abgegeben.

## Ziffer 9. Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen

### a) Totalbetrag

CHF	31.12.2023	31.12.2022
<b>Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten:</b>	<b>969'331</b>	<b>844'484</b>
- gegenüber Dritten	-	844'484
- gegenüber Nahestehenden	969'331	-
<b>Passive Rechnungsabgrenzungen:</b>	<b>552'878</b>	<b>513'737</b>
- davon passive Rechnungsabgrenzungen	552'878	513'737
<b>Total übrige kurzfristige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>1'522'209</b>	<b>1'358'221</b>

### b) Aufgliederung der nahestehenden Parteien

CHF	31.12.2023	31.12.2022
Molkerei Gropper GmbH & Co. KG	969'331	-
<b>Total übrige kurzfristige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen gegenüber Nahestehenden</b>	<b>969'331</b>	-

Bei den übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten handelt es sich im Wesentlichen um stichtagsbezogene, aufgelaufene, kurzfristige Zinsschulden auf den langfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten (vgl. Ziffer 11 dieses Anhangs). Die passive Rechnungsabgrenzung besteht im Wesentlichen aus abgegrenzten Drittkosten.

## Ziffer 10. Rückstellungsspiegel

a) Rückstellungsspiegel der Berichtsperiode bis zum 31.12.2023

<b>Rückstellungen (Alle Werte in 1'000 CHF)</b>	<b>01.01.2023</b>	<b>Bildung</b>	<b>Auflösung</b>	<b>31.12.2023</b>
<b>Kurzfristige Rückstellungen</b>				
Kurzfristige Rückstellungen	391	1'324	-	1'714
<b>Total kurzfristige Rückstellungen</b>	<b>391</b>	<b>1'324</b>	-	<b>1'714</b>
<b>Langfristige Rückstellungen</b>				
Passive latente Ertragssteuern*	2'198	-	-180	2'018
<b>Total langfristige Rückstellungen</b>	<b>2'198</b>	-	<b>-180</b>	<b>2'018</b>
<b>Total Rückstellungen</b>	<b>2'589</b>	<b>1'324</b>	<b>-180</b>	<b>3'733</b>

b) Rückstellungsspiegel der Vergleichsperiode

<b>Rückstellungen (Alle Werte in 1'000 CHF)</b>	<b>01.01.2022</b>	<b>Bildung</b>	<b>Auflösung</b>	<b>31.12.2022</b>
<b>Kurzfristige Rückstellungen</b>				
Kurzfristige Rückstellungen	138	253	-	391
<b>Total kurzfristige Rückstellungen</b>	<b>138</b>	<b>253</b>	-	<b>391</b>
<b>Langfristige Rückstellungen</b>				
Passive latente Ertragssteuern*	1'371	827	-	2'198
<b>Total langfristige Rückstellungen</b>	<b>1'371</b>	<b>827</b>	-	<b>2'198</b>
<b>Total Rückstellungen</b>	<b>1'509</b>	<b>1'080</b>	-	<b>2'589</b>

\* Die gemäss Spiegelinformation angegebenen Bildungen werden nur zum Teil über die Erfolgsrechnung direkt gebildet. Der Steuereffekt aus Handelsgewinnen/-verlusten mit eigenen Aktien sowie aufgrund von Eigenkapitaltransaktionskosten werden direkt im Eigenkapital (unter der Position Kapitalreserven) erfasst (Berichtsperiode: -230.5 TCHF / Vergleichsperiode: -30.6 TCHF).

Die passiven latenten Ertragssteuern resultieren aus den Bewertungsdifferenzen der Finanzanlagen zum handelsrechtlichen Einzelabschluss und weiteren Effekten. Da die Gesellschaft (bis Ende 2019) privilegiert besteuert wurde (Holdingprivileg) und noch über Verlustvorträge verfügt (vgl. nachfolgender Abschnitt), die mit künftigen Gewinnen verrechnet werden können, liegt der gewichtete, durchschnittlich angewendete Steuersatz auf dem ordentlichen Ergebnis bei 9.01% (Vergleichsperiode: 9.01%) vor Steuern. Eine minimale Steuer wird zudem auf dem Kapital erhoben werden.

Die kurzfristigen Rückstellungen wurden im Zusammenhang mit Optionsgeschäften auf eigenen Aktien gebildet (vgl. Ziffer 13 dieses Anhangs).

Es existiert ein Bestand an nicht genutzten Verlustvorträgen, die mit zukünftigen Gewinnen verrechnet werden können.

Bestand der Verlustvorträge Verrechenbar mit folgenden direkten Steuern:	Verrechenbar bis Jahr:	31.12.2023	31.12.2022
		Wert in 1'000 CHF	Wert in 1'000 CHF
Direkte Bundessteuer	2026	1'634	1'634
	2027	850	850
	2028	1'285	1'285
	2029	3'708	3'708
	2030	3'807	-
<b>Total Verlustvorträge direkte Bundessteuer</b>		<b>11'284</b>	<b>7'477</b>
Kantons- und Gemeindesteuern	2027	850	850
	2028	1'285	1'285
	2029	3'708	3'708
	2030	3'807	-
<b>Total Verlustvorträge Kantons- und Gemeindesteuern</b>		<b>9'651</b>	<b>5'844</b>

Die latenten Ertragssteuern für Verlustvorträge werden unter den Finanzanlagen bilanziert. Für die Besteuerung ist die handelsrechtliche Jahresrechnung nach schweizerischem Obligationenrecht (OR) massgebend und nicht der vorliegende Bericht nach Swiss GAAP FER.

## Ziffer 11. Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

a) Totalbetrag

CHF	31.12.2023	31.12.2022	Fälligkeit	Zinsen*
<b>Total langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>	<b>27'861'000</b>	<b>24'733'000</b>		
- davon fällig nach 5 Jahren**	27'861'000	24'733'000	langfristig	3.75%

\* Aufgelaufene Zinsen, die innert 12 Monaten ab Bilanzstichtag fällig werden, werden als kurzfristig bilanziert (vgl. Ziffer 9 dieses Anhangs).

\*\* Diese Position umfasst die Anleihe im Umfang von 27'861'000 CHF (Vergleichsperiode: 24'733'000 CHF). Die Anleihe wird unter den nebenan aufgeführten Bedingungen ausgegeben.

Bezeichnung:	EUR-Anleihe "Matador 2021"
Emittentin:	Matador Secondary Private Equity AG
ISIN Nr.:	DE000A286064
Wertpapierart:	Anleihe nach deutschem Recht
Emissionsvolumen:	20'000'000 EUR
Stückelung:	1'000 EUR
Währung:	EUR
Verbriefung:	Globalurkunde
Endfälligkeit / Laufzeit:	unbeschränkt
Emissionspreis:	100%
Wandelpreis:	n/a
Emissionstag:	01.02.2021
2. Zeichnung per 01.07.2022:	5'000'000 EUR
3. Zeichnung per 01.02.2023:	5'000'000 EUR
Verzinsung:	3.75% p.a. (ACT/360)
Zinszahlungstage:	jeweils 01.02. eines jeden Jahres, erstmalig per 01.02.2022
Massgebliches Recht:	Bundesrepublik Deutschland

b) Aufgliederung der nahestehenden Parteien

<b>CHF</b>	<b>31.12.2023</b>	<b>31.12.2022</b>
Molkerei Gropper GmbH & Co. KG	27'861'000	24'733'000
<b>Total langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden</b>	<b>27'861'000</b>	<b>24'733'000</b>

**Ziffer 12. Aktienkapital**

Das Aktienkapital der Gesellschaft belief sich am 31.12.2023 auf 15'295'742 CHF (Vergleichsperiode: 15'295'742 CHF), bestehend aus 14'995'742 Inhaberaktien (Vergleichsperiode: 14'995'742 Inhaberaktien) zu einem Nominalwert von je 1.00 CHF und 3'000'000 Namenaktien (Vergleichsperiode: 3'000'000 Namenaktien) zu einem Nominalwert von je 10 Rappen. Sämtliche ausgegebenen Aktien wurden voll einbezahlt. Jede Aktie berechtigt den Inhaber zur Teilnahme an der Ausschüttung von Dividenden und Kapital. Anlässlich der Aktienrechtsrevision 2023 wurde das Instrument der genehmigten Kapitalerhöhung abgeschafft. Zum Bilanzstichtag in der Vergleichsperiode hatte die Gesellschaft ein genehmigtes Kapital in Höhe von 6'964'633 CHF.

**Ziffer 13. Eigene Aktien**

	<b>01.01.2023</b>		<b>01.01.2022</b>	
	<b>-31.12.2023</b>		<b>-31.12.2022</b>	
	<b>Anzahl</b>	<b>Wert in 1'000 CHF</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Wert in 1'000 CHF</b>
Eigene Aktien zu Beginn der Berichtsperiode	1'120'402	4'679	1'453'996	5'633
Erwerb eigener Aktien	1'777'713	7'705	1'494'176	6'101
Veräusserung eigener Aktien	-2'628'572	-11'219	-1'827'770	-7'056
<b>Eigene Aktien am Ende der Berichtsperiode</b>	<b>269'543</b>	<b>1'165</b>	<b>1'120'402</b>	<b>4'679</b>

Die Gesellschaft verfügte per Bilanzstichtag über 269'543 eigene Inhaberaktien (Vergleichsperiode: 1'120'402 eigene Inhaberaktien) mit einem Nennwert von je 1.00 CHF, welche hauptsächlich zur Andienung der Ausübungsansprüche aus Optionsverträgen reserviert sind. Die gesamten Anschaffungskosten belaufen sich auf 1'165 TCHF (Vergleichsperiode: 4'679 TCHF) und sind im Eigenkapitalnachweis separat ausgewiesen.

Die Käufe in der aktuellen Berichtsperiode wurden zum durchschnittlichen Transaktionspreis (Netto-Marktwert) pro Inhaberaktie von 4.33 CHF (Vergleichsperiode: 4.08 CHF) getätigt. Die Verkäufe konnten zum durchschnittlichen Transaktionspreis bzw. Netto-Marktwert pro Inhaberaktie von 4.27 CHF (Vergleichsperiode: 3.86 CHF) realisiert werden. Die Ausbuchung erfolgte anhand der durchschnittlichen Anschaffungskosten der eigenen Aktien.



Es bestehen Rückkaufverpflichtungen und Optionsgeschäfte mit eigenen Aktien.

	<b>01.01.2023</b>		<b>01.01.2022</b>	
	<b>-31.12.2023</b>		<b>-31.12.2022</b>	
	<b>Anzahl</b>	<b>Wert in CHF</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Wert in CHF</b>
Rückkaufverpflichtungen	1'316'500		775'000	
- Verkaufsrechte von Dritten	541'500		-	
- Verkaufsrechte von Nahestehenden	775'000		775'000	
Verkaufspreis durchschnittlich pro Aktie		4.99		4.95

Der Verwaltungsrat schätzt die Ausübungen als unwahrscheinlich ein (vgl. Ziffer 23b dieses Anhangs).

	<b>01.01.2023</b>		<b>01.01.2022</b>	
	<b>-31.12.2023</b>		<b>-31.12.2022</b>	
	<b>Anzahl</b>	<b>Wert in CHF</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Wert in CHF</b>
Optionsgeschäfte	5'800'000		1'500'000	
- Optionsrechte von Dritten	2'025'000		225'000	
- Optionsrechte von Nahestehenden	3'775'000		1'275'000	
Ausübungspreis durchschnittlich pro Aktie		4.13		4.12

Für die Optionsrechte, welche überwiegend wahrscheinlich ausgeübt werden (insgesamt für 4'525'000 Inhaberaktien [Vergleichsperiode: 725'000 Inhaberaktien]), wurden Rückstellungen in der Position „kurzfristige Rückstellungen“ gebildet (vgl. Ziffer 10 dieses Anhangs). Für die restlichen Optionen (d.h. für 1'275'000 Inhaberaktien [Vergleichsperiode: 775'000 Inhaberaktien]), für welche die Ausübung eher unwahrscheinlich ist, besteht eine Eventualverbindlichkeit (vgl. Ziffer 23b dieses Anhangs).

Weder im Berichts- noch im Vorjahr wurden eigene Aktien im Zusammenhang mit aktienbezogenen Vergütungen ausgegeben (vgl. Ziffer 26 dieses Anhangs).

#### Ziffer 14. Erfolg Fonds

<b>CHF</b>	<b>01.01.2023</b>	<b>01.01.2022</b>
	<b>-31.12.2023</b>	<b>-31.12.2022</b>
Positive Wertanpassungen Fonds (unrealisiert)	5'575'307	11'539'534
Negative Wertanpassungen Fonds (unrealisiert)	-2'294'726	-2'103'816
Verkaufserfolg aus Verkauf Private Equity Anlagen	-797'377	-
<b>Total Erfolg Fonds</b>	<b>2'483'205</b>	<b>9'435'719</b>

#### Ziffer 15. Erfolg Wertschriften

<b>CHF</b>	<b>01.01.2023</b>	<b>01.01.2022</b>
	<b>-31.12.2023</b>	<b>-31.12.2022</b>
Verkaufserfolg Wertschriften	836'139	-76'447
Zinserträge Wertschriften	128'133	131'861
Wertanpassung Wertschriften	371'789	-34'544
<b>Total Erfolg Wertschriften</b>	<b>1'336'061</b>	<b>20'870</b>

## Ziffer 16. Fremdwährungskurse und Währungserfolg

Folgende Wechselkurse wurden zum Bilanzstichtag für die wichtigsten Fremdwährungen angewendet:

CHF	31.12.2023	31.12.2022
1 USD	0.84128	0.92443
1 EUR	0.92870	0.98932

Aus der Währungsumrechnung erfolgte ein Nettoeffekt von -4'675 TCHF (Vergleichsperiode: -332 TCHF), welcher im Wesentlichen aufgrund der Umrechnung von in EUR und USD gehaltenen Nettoaktiven entstanden ist.

Die Position Währungserfolg setzt sich wie folgt zusammen:

CHF	01.01.2023	01.01.2022
	-31.12.2023	-31.12.2022
Währungsgewinne	3'468'776	3'135'312
Währungsverluste	-8'144'170	-3'467'547
<b>Total Währungserfolg</b>	<b>-4'675'394</b>	<b>-332'235</b>

## Ziffer 17. Übriger Finanzertrag

CHF	01.01.2023	01.01.2022
	-31.12.2023	-31.12.2022
Zinsertrag von Dritten	8'132	12'409
Zinsertrag von Nahestehenden	428'091	426'330
Übriger Finanzertrag von Nahestehenden	7'278	-
<b>Total übriger Finanzertrag</b>	<b>443'500</b>	<b>438'739</b>

## Ziffer 18. Übriger Finanzaufwand

CHF	01.01.2023	01.01.2022
	-31.12.2023	-31.12.2022
Zinsaufwand von Dritten	-38'607	-980'022
Zinsaufwand von Nahestehenden	-1'082'391	-3'852
Transaktionskosten und Bankgebühren	-140'743	-67'064
<b>Total übriger Finanzaufwand</b>	<b>-1'261'740</b>	<b>-1'050'939</b>

## Ziffer 19. Sonstiger betrieblicher Aufwand

CHF	01.01.2023	01.01.2022
	-31.12.2023	-31.12.2022
Lizenzgebühren *	-617'647	-1'298'376
Weiterer sonstiger betrieblicher Aufwand	-56'829	-102'750
<b>Total sonstiger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-674'475</b>	<b>-1'401'126</b>

\* Die vertraglich vereinbarten halbjährlich fälligen Lizenzgebühren für die Markenrechte „Matador“, welche von einer Beteiligung (ELF Partners Group AG) gehalten werden (vgl. Ziffer 26 dieses Anhanges).

## Ziffer 20. Ausserordentliche, einmalige oder periodenfremde Positionen in der Erfolgsrechnung

	01.01.2023	01.01.2022
	-31.12.2023	-31.12.2022
<b>Aufwand (CHF)</b>		
Zinsaufwand aus Vorjahren	-	16'105
Mehraufwand aus Vorjahren	16'001	14'178
Steuerrückstellung aus Vorjahren	128'820	597'038
<b>Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand</b>	<b>144'821</b>	<b>627'322</b>
<b>Ertrag (CHF)</b>		
Auflösung von nicht mehr benötigten Rückstellungen	-	17'005
Sonstiger Minderaufwand aus Vorjahren	3'250	4'000
<b>Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag</b>	<b>3'250</b>	<b>21'005</b>

## Ziffer 21. Ergebnis pro Aktie

	01.01.2023	01.01.2022
	-31.12.2023	-31.12.2022
<b>a) Unverwässertes Ergebnis pro Aktie</b>		
Anzahl ausgegebener Aktiennennwert per Bilanzstichtag	15'295'742	15'295'742
./. Anzahl Aktiennennwert im Eigenbestand Bilanzstichtag	-269'543	-1'120'402
<b>Anzahl ausstehender Aktiennennwert per Bilanzstichtag</b>	<b>15'026'199</b>	<b>14'175'340</b>
Gewichteter Durchschnitt des ausstehenden Aktiennennwerts	14'228'922	13'648'580
Jahresergebnis	-2'873'221	5'299'519
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie in Rp.:		
<b>Unverwässertes Ergebnis pro Inhaberaktie (à 100 Rp.)</b>	<b>-20.19</b>	<b>38.83</b>
<b>Unverwässertes Ergebnis pro Namenaktie (à 10 Rp.)</b>	<b>-2.02</b>	<b>3.88</b>
<b>b) Verwässertes Ergebnis pro Aktie*</b>		
Gewichteter Durchschnitt des ausstehenden Aktiennennwerts - unverwässert (wie oben)		13'648'580
+ Anzahl potenzieller Aktiennennwert aus ausstehenden Optionen auf im Eigenbestand gehaltenen eigenen Aktien		1'215'710
<b>Gewichteter Durchschnitt des potenziellen Aktiennennwerts - verwässert</b>		<b>14'864'290</b>
Jahresergebnis, nach Berücksichtigung von verwässernden Effekten		5'299'519
Verwässertes Ergebnis pro Aktie in Rp.:		
<b>Verwässertes Ergebnis pro Inhaberaktie (à 100 Rp.)</b>	<b>-20.19</b>	<b>35.65</b>
<b>Verwässertes Ergebnis pro Namenaktie (à 10 Rp.)</b>	<b>-2.02</b>	<b>3.57</b>

\* Aufgrund des Verlustes entspricht in der Berichtsperiode das verwässerte Ergebnis pro Aktie dem unverwässerten Ergebnis pro Aktie.

## Ziffer 22. Transaktionen mit nahestehenden Gesellschaften und Personen

Nahestehende Gesellschaften und Personen sind Gesellschaften und Personen, welche direkt oder indirekt die Möglichkeit haben, die andere Partei zu kontrollieren oder finanzielle und operative Entscheide bedeutend zu beeinflussen.

In der Berichtsperiode wurden an Nahestehende Darlehen ausgegeben bzw. von diesen zurückbezahlt und Wertschriften getauscht sowie Transaktionen getätigt. All diese Transaktionen erfolgten zum Marktwert und bei grösseren Volumen mit einem marktüblichen Discount. Es erfolgten in der Berichtsperiode und in der Vergleichsperiode die nachfolgenden wesentlichen Transaktionen mit nahestehenden Parteien:

Betrag CHF	GJ	Beschreibung
2'855'034	2022	Ein Aktionär hat sein Optionsrecht aus einem bereits abgewickelten Kaufvertrag ausgeübt und so ein Paket an eigenen Aktien und Aktien an einer Beteiligung erworben.
2'136'798	2022	Einer Beteiligung wurde eine Forderung gegenüber einem Aktionär verkauft. Der Kaufpreis wurde mit der bestehenden Schuld der Beteiligung verrechnet.
2'060'000	2022	Von einer Beteiligung wurden eigene Aktien abgekauft. Der Kaufpreis wurde mit der bestehenden Schuld der Beteiligung verrechnet.
707'472	2022	Einem Aktionär wurden eigene Aktien verkauft.
2'580'000	2022	Einer Beteiligung wurden eigene Aktien verkauft. Der Kaufpreis wurde mit der bestehenden Schuld der Beteiligung verrechnet.
5'203'500	2022	Die bestehende Anleihe wurde aufgestockt und vollständig von einer nahestehenden Partei gezeichnet.
1'892'780	2023	Einem Aktionär wurden eigene Aktien verkauft.
4'981'000	2023	Die bestehende Anleihe wurde weiter aufgestockt und vollständig von einer nahestehenden Partei gezeichnet.
7'276'500	2023	Von einer Beteiligung wurde eine Beteiligung abgekauft und ein Teil der Anteile wurde per Bilanzstichtag wieder zurückverkauft. Der Kaufpreis wurde jeweils mit dem bestehenden Kontokorrent verrechnet.
1'975'400	2023	Einer Beteiligung wurde ein kurzfristiges Darlehen gewährt. Per Bilanzstichtag wurde das Darlehen vollständig getilgt.
3'088'220	2023	Einer nahestehenden Partei wurde ein kurzfristiges Darlehen gewährt. Per Bilanzstichtag wurde das Darlehen vollständig getilgt.
4'497'821	2023	Von einem Aktionär wurde ein Wertschriftenpaket gegen eigene Aktien der Gesellschaft eingetauscht.
5'400'000	2023	Einem Aktionär wurden eigene Aktien verkauft.
3'427'189	2023	Eine bestehende Wertschrift von einer nahestehenden Partei wurde aufgestockt.

## Ziffer 23. Zusagen, unvorhergesehene Ereignisse und andere nicht bilanzierte Transaktionen (Ausserbilanzgeschäfte)

### a) Transaktionen im Zusammenhang mit Fonds

#### Capital Dynamics Global Secondary V Fund

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Capital Dynamics Secondary V Fund im Betrag von 7'500'000 EUR. Zum Bilanzstichtag bestanden Eventualverbindlichkeiten aus noch nicht geleisteten Capital Calls des Commitments. Netto sind derzeit noch etwa 10% des Commitments als Cash Calls zu erwarten.

31.12.2023	31.12.2022
2'020'985 EUR	2'166'585 EUR

#### ARDIAN Secondary VIII

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim ARDIAN Secondary VIII im Betrag von 5'000'000 USD. Zum Bilanzstichtag bestanden Eventualverbindlichkeiten aus noch nicht geleisteten Capital Calls des Commitments. Netto sind derzeit noch etwa 10% des Commitments als Cash Calls zu erwarten.

31.12.2023	31.12.2022
1'399'508 USD	2'081'701 USD

#### RCP XIII Fund

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim RCP XIII Fund im Betrag von 1'500'000 USD. Zum Bilanzstichtag bestanden Eventualverbindlichkeiten aus noch nicht geleisteten Capital Calls des Commitments. Netto sind derzeit noch etwa 5% des Commitments als Cash Calls zu erwarten.

31.12.2023	31.12.2022
81'905 USD	375'465 USD

#### RCP III Overage

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim RCP III Overage Fund im Betrag von 10'000'000 USD. Zum Bilanzstichtag bestanden Eventualverbindlichkeiten aus noch nicht geleisteten Capital Calls des Commitments. Netto sind derzeit noch etwa 5% des Commitments als Cash Calls zu erwarten.

31.12.2023	31.12.2022
990'382 USD	1'104'510 USD

#### RCP direct IV Fund

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim RCP direct IV Fund im Betrag von 5'000'000 USD. Zum Bilanzstichtag bestanden Eventualverbindlichkeiten aus noch nicht geleisteten Capital Calls des Commitments. Netto sind derzeit noch etwa 25% des Commitments als Cash Calls zu erwarten.

31.12.2023	31.12.2022
2'000'000 USD	3'700'000 USD

#### RCP SOF IV Fund

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim RCP SOF IV Fund im Betrag von 10'000'000 USD. Zum Bilanzstichtag bestanden Eventualverbindlichkeiten aus noch nicht geleisteten Capital Calls des Commitments. Netto sind derzeit noch etwa 50% des Commitments als Cash Calls zu erwarten.

31.12.2023	31.12.2022
5'429'909 USD	7'100'000 USD

#### Stepstone SVCS V Fund (vormals Greenspring GVCS V Fund)

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Stepstone SVCS V Fund im Betrag von 10'000'000 USD. Zum Bilanzstichtag bestanden Eventualverbindlichkeiten aus noch nicht geleisteten Capital Calls des Commitments. Netto sind derzeit noch etwa 10% des Commitments als Cash Calls zu erwarten.

31.12.2023	31.12.2022
3'906'630 USD	5'600'000 USD

#### Knightsbridge KVCS II Fund

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Knightsbridge KVCS II Fund im Betrag von 7'500'000 USD. Zum Bilanzstichtag in der Vergleichsperiode bestanden Eventualverbindlichkeiten aus noch nicht geleisteten Capital Calls des Commitments.

31.12.2023	31.12.2022
n.a. USD	525'000 USD

#### Knightsbridge KVCS III Fund

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Knightsbridge KVCS III Fund im Betrag von 7'500'000 USD. Zum Bilanzstichtag bestanden Eventualverbindlichkeiten aus noch nicht geleisteten Capital Calls des Commitments. Netto sind derzeit noch etwa 5% des Commitments als Cash Calls zu erwarten.

31.12.2023	31.12.2022
5'850'000 USD	n.a. USD

#### Capital Dynamics Global Secondary VI Fund

Die Matador Secondary Private Equity AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Capital Dynamics Global Secondary VI Fund im Betrag von 7'500'000 USD. Zum Bilanzstichtag bestanden Eventualverbindlichkeiten aus noch nicht geleisteten Capital Calls des Commitments. Netto sind derzeit noch etwa 15% des Commitments als Cash Calls zu erwarten.

31.12.2023	31.12.2022
5'531'731 USD	n.a. USD

## **b) Weitere Transaktionen**

Es bestehen noch Eventualverbindlichkeiten und Ausserbilanzgeschäfte aus „unwahrscheinlichen“ Optionsgeschäften resp. Rückkaufverpflichtungen mit eigenen Aktien (vgl. Ziffer 13 dieses Anhangs) sowie ein Optionsrecht mit Wertschriften (vgl. Ziffer 5 dieses Anhangs).

### **Ziffer 24. Operative Leasingverpflichtungen**

Der Bestand an nicht bilanzierten, operativen Leasingverpflichtungen beträgt per 31.12.2023 Total 18'203 CHF (Vergleichsperiode: 36'011 CHF).

### **Ziffer 25. Zur Sicherung eigener Verpflichtungen belastete Aktiven**

Unter der Position „kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs“ sind in der Vergleichsperiode Wertpapiere aufgeführt, die als Sicherheiten für eigene Verbindlichkeiten dienten (Depotwerte im Bankdepot der Gabler Saliter Bank: 3.2 Mio. CHF).

### **Ziffer 26. Vergütungen, Beteiligungen, Darlehen an Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung**

Die Vergütung des Verwaltungsrats obliegt der Entscheidung der Generalversammlung. Der Verwaltungsrat genehmigt die Vergütung der Geschäftsleitung auf Vorschlag des Präsidenten. Der Verwaltungsrat hat die oberste Entscheidungsgewalt und ist verantwortlich für die Politik und Leitung des Unternehmens. Der Verwaltungsrat bestimmt die strategische Ausrichtung, die Rechnungslegung, die Organisation und die Finanzpolitik, die von der Gesellschaft einzuhalten sind.

Die Verwaltungsräte werden für ihre Mitarbeit mit 30'000 CHF für den Präsidenten und 30'000 CHF für die Mitglieder (Vergleichsperiode: Präsident 30'000 CHF / Mitglieder 30'000 CHF) pro Jahr entschädigt. Für die operative Geschäftsleitung wurde im Berichts- und Vorjahr kein Lohn vergütet. Für die zwei Beiräte der Gesellschaft wurde im Berichts- und Vorjahr keine Entschädigung vergütet. Gegenüber einer Gesellschaft (ELF Partners Group AG, Sarnen), die vom Präsidenten des Verwaltungsrats kontrolliert wird, sind per Bilanzstichtag insgesamt Darlehen, zu marktconformen Konditionen, im Umfang von 6.60 Mio. CHF (Vergleichsperiode: 5.74 Mio. CHF) noch ausstehend. Des Weiteren wurden an die vorgenannte nahestehende Partei Lizenzgebühren für Markenrechte im Umfang 617'647 CHF (Vergleichsperiode: 1'298'376 CHF) ausgerichtet (vgl. Ziffer 19 dieses Anhangs).

### **Ziffer 27. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Es bestehen keine weiteren wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, die Einfluss auf die Buchwerte der ausgewiesenen Aktiven oder Verbindlichkeiten haben oder an dieser Stelle offengelegt werden müssen. Der Geschäftsbericht inkl. Jahresabschluss wurde durch den Verwaltungsrat am 8. März 2024 genehmigt.

\* \* \*



Bericht der Revisionsstelle  
an die Generalversammlung  
der Matador Secondary Private Equity AG  
6060 Sarnen

## **Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung**

### *Prüfungsurteil*

Wir haben die Jahresrechnung der Matador Secondary Private Equity AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung, dem Eigenkapitalnachweis und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – (Seiten 17 bis 47) geprüft. Diese Jahresrechnung wurde gemäss Art. 16 des Kotierungsreglements der BX Berne eXchange zusätzlich zur obligatorischen Jahresrechnung erstellt.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2023 sowie dessen Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den zusätzlichen Rechnungslegungsvorschriften des Kotierungsreglements der BX Berne eXchange über die Kotierung von Investmentgesellschaften und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Treuhand- und  
Revisionsgesellschaft  
Mattig-Suter und Partner

Bahnhofstrasse 28  
Postfach 556  
CH-6431 Schwyz

+41 (0)41 819 54 00  
info@mattig.ch  
www.mattig.swiss



EXPERTsuisse zertifiziertes Unternehmen



SWISS  
EXCELLENCE  
FORUM  
Network to Success







### *Besonders wichtige Prüfungssachverhalte*

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemässen Ermessen am bedeutsamsten für unsere Prüfung der Jahresrechnung des Berichtszeitraums waren. Diese Sachverhalte wurden im Kontext unserer Prüfung der Jahresrechnung als Ganzes und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu adressiert, und wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab.

### *Bewertung der Finanzanlagen*

#### Prüfungssachverhalt

Die Bilanzposition Finanzanlagen stellt 82.6% der Vermögenswerte der Matador Secondary Private Equity AG dar und besteht u.a. aus der Unterposition Fonds mit einem Anteil von 71.3% an den Vermögenswerten. Die Bewertung von Private Equity Anlagen (Fonds) erfolgt zu aktuellen Werten. Es gilt bei allen Finanzanlagen der Grundsatz der Einzelbewertung.

Diese langfristigen Vermögenswerte werden jährlich auf ihre Werthaltigkeit beurteilt. Dabei trifft die Geschäftsleitung wesentliche Annahmen über die zukünftige Entwicklung. Bei Hinweisen auf eine Wertverminderung führt die Gesellschaft eine Berechnung des erzielbaren Werts durch.

Wir erachten die Bewertung der Finanzanlagen als besonders wichtigen Prüfungssachverhalt aufgrund der Höhe der Bilanzposition sowie der Ermessensspielräume bei der Ermittlung der Werthaltigkeit der ‚Fonds‘, deren Anteile nicht an einer Börse gehandelt werden.

#### Unser Prüfungsvorgehen

Wir haben die folgenden Prüfungshandlungen für die Beurteilung der Angemessenheit der Bewertung der Finanzanlagen vorgenommen:

- Die für die Bewertung verwendeten Anschaffungskosten haben wir stichprobenweise anhand der Einkaufspreise geprüft. Zudem haben wir die Einhaltung des Niederstwertprinzips auf der Basis von Stichproben anhand von Verkaufstransaktionen im Geschäftsjahr überprüft. Für die Bewertung der Private Equity Anlagen wurden die aktuellsten verfügbaren Abschlüsse der Fonds beigezogen. Transaktionen nach den letzten verfügbaren Abschlüssen haben wir alle mit den von den Fonds zur Verfügung gestellten Unterlagen abgestimmt.
- Die Werte der Fonds per Abschlussstichtag haben wir rechnerisch nachvollzogen und die Werthaltigkeit geprüft.
- Die von der Geschäftsführung eruierten und im Geschäftsbericht transparent offengelegten zukünftigen Wachstumserwartungen der Fonds haben wir mit der Geschäftsleitung besprochen und unter Einbezug des Risikos der zugrunde liegenden Geschäftstätigkeit mit kritischer Grundhaltung plausibilisiert.

Wir haben anhand der aufgeführten Prüfungshandlungen das Risiko einer fehlerhaften Bewertung der Finanzanlagen berücksichtigt und dabei keine berichtswürdigen Prüfungsfeststellungen identifiziert.



### *Sonstige Informationen*

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

### *Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung*

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

### *Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung*

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage



dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

### **Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen**

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Schwyz, 14. März 2024

Treuhand- und Revisionsgesellschaft  
Mattig-Suter und Partner



Marc Arnet  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Norbert Valis  
Zugelassener Revisionsexperte



**MATADOR**  
Secondary Private Equity AG

**Matador Secondary Private Equity AG**

Grundacher 5

CH-6060 Sarnen

Tel.: +41 41 662 10 62

Email: [office@matador.ch](mailto:office@matador.ch)

Web: [www.matador.ch](http://www.matador.ch)